

Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Hrsg.: Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb), Kurfürstenstraße 18, 60486 Frankfurt
Luise Martin Tel.: 069 / 20 45 74 111, luise.martin@gjb-frankfurt.de

	Schulische Abschlüsse (S)	2 - 6
	Vorbereitung Schulabschlüsse (VS)	7 - 12
	Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)	13 - 26
	Ausbildung (A)	27 - 34
	Ausbildungsunterstützung (AU)	35 - 37
	Qualifizierende Beschäftigung (QB)	38
	Sprachförderung (SF)	39
	Sonstige Angebote (SA)	40
	Clearing / Beratung	41 - 49

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Schulische Angebote / Schulabschlüsse (S)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
S 1	Staatliches Schulamt	Zweijährige Berufsfachschule für Jugendliche mit Hauptschulabschluss (BFS2)	in verschiedenen Beruflichen Schulen	Die zweijährige BFS mit Voraussetzung Hauptschulabschluss mit jeweils mindestens befriedigenden Leistungen in zwei der drei Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik; das dritte Fach darf nicht schlechter als ausreichend abgeschlossen sein Eintritt vor Vollendung des 18. Lebensjahres		2 Schuljahre	Bei erfolgreichem Abschluss (Abschlussprüfung) wird ein dem Mittleren Abschluss (Realschulabschluss) gleichwertiger Abschluss zuerkannt. Der erfolgreiche Besuch der BFS kann in einschlägigen Ausbildungsberufen als 1. Jahr der Berufsausbildung angerechnet. Die Anmeldung an der BFS erfolgt über die bisher besuchte Schule bis spätestens 31. März des Jahres.
S 2	Staatliches Schulamt	Einjährige Höhere Berufsfachschule	in verschiedenen Beruflichen Schulen Schwerpunkte: - Wirtschaft und Verwaltung - Ernährung/Gastronomie	Die Voraussetzung für diese Schulform ist der Mittlere Abschluss.		1 Schuljahr in Vollzeitunterricht	Anmeldung muss bis zum 15. Februar schriftlich vorliegen; Der erfolgreiche Besuch der einjährigen Berufsfachschule kann auf die Ausbildungszeit einschlägiger Berufe angerechnet werden.
S 3	Staatliches Schulamt	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung BzB	in verschiedenen Beruflichen Schulen	Die Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung richten sich an Jugendliche, die die gesetzliche Vollzeitschulpflicht (max. 9 Schulbesuchsjahre) erfüllt haben, unabhängig davon, ob sie den Hauptschulabschluss erreicht haben oder nicht.		1 Schuljahr	Die Anmeldung erfolgt bis spätestens 30. April des Jahres über die zuletzt besuchte Schule. Die Bildungsgänge schließen mit der berufsorientierten Projektprüfung ab. Schüler/innen ohne Hauptschulabschluss können einen dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Abschluss in Form des einfachen bzw. qualifizierenden Hauptschulabschlusses (je nach Schule) erwerben.

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Schulische Angebote / Schulabschlüsse (S)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
S 4	Staatliches Schulamt	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung BÜA	Tandem West Philipp-Holzmann-Schule und Ludwig-Erhard-Schule Tandem Ost Bethmannschule und Berta-Jourdan-Schule	Noch nicht volljährige Schülerinnen und Schüler mit und ohne Hauptschulabschluss sowie mit mittlerem Abschluss, die noch keinen Ausbildungsplatz gefunden haben.		1-2 Schuljahre	Förderung persönlicher und sozialer Kompetenzen, umfangreiche Berufsorientierung, Erwerb weiterführender Schulabschlüsse (Hauptschulabschluss, mittlerer Abschluss) ist möglich, darüber hinaus wird auch der ausbildungsbegleitende Erwerb des mittleren Abschlusses vorbereitet.
S 5	Hessisches Kultusministerium (Schule) & Europäischer Sozialfond (Sozialpädagogik)	Praxis und Schule PuSch A (an den allgemeinbildenden Schulen)	Einjährig: Heinrich-Kraft-Schule, 9. Kl. (Kooperation mit KuBi) Tel.: 069/41 53 04 Ludwig-Börne-Schule, 9. Kl. (Kooperation mit dem Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit) Tel.: 069/212 33 056 Schwanthaler Schule, 9. Kl. (Kooperation mit KuBi) Tel.: 069/212 35 250 Paul-Hindemith-Schule 9. Kl. (Kooperation mit Jugend braucht Arbeit e.V.) Tel.: 069/212 35 239 Ein- und zweijährig: Salzmannschule, 8. + 9. Kl. (Kooperation mit Caritas) Tel.: 069/67 72 54 35	Abschlussgefährdete Schüler, mind. 14 Jahre alt oder mind. 8 Schulbesuchsjahre	13-18 pro Klasse	1-2 Schuljahr	Lernort: Allgemeinbildende Schulen - Ziel: Hauptschulabschluss und Ausbildungsreife - Sozialpädagogische Fachkräfte kooperieren eng mit den Lehrkräften - an 3 aufeinanderfolgenden Tagen Unterricht in der Schule und 2 Tage im Betrieb bzw. in beruflichen Schulen

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Schulische Angebote / Schulabschlüsse (S)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
S 6	Hessisches Kultusministerium (Schule) & Europäischer Sozialfond (Sozialpädagogik)	Praxis und Schule PuSch B (an den beruflichen Schulen)	<p>Franz-Böhm-Schule (Kooperation mit Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit Ffm) 069-212 478 30</p> <p>Hans-Böckler-Schule (Kooperation mit Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit Ffm) 069-212 344 09</p> <p>Heinrich-Kleyer-Schule (KUBI Verein für Kultur und Bildung e.V.) 069-212 351 47</p> <p>Philipp-Holzmann-Schule (Kooperation mit Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit Ffm); 069-212 344 22</p> <p>Wilhelm-Merton-Schule (Kooperation mit Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit Ffm) 069-212 468 10</p>	Für Schüler, die mit besonderer Förderung den Hauptschulabschluss erreichen sollen: noch keine 18 Jahre alt, aber 10 Schulbesuchsjahre; keinen Hauptschulabschluss	9-16 pro Klasse	1 Schuljahr	<p>Lernort: Berufliche Schulen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ziel: Hauptschulabschluss und Ausbildungsreife - Sozialpädagogische Fachkräfte kooperieren eng mit den Lehrkräften - 4 Tage Unterricht in der Schule und 1 Praktikumstag im Betrieb (in Ausnahmefällen: Blockpraktika)

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Schulische Angebote / Schulabschlüsse (S)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
S 7	Hessisches Kultusministerium und Hessisches Ministerium für Soziales und Integration (HMSI)	Integration und Abschluss InteA (an den beruflichen Schulen)	Berufliche Schulen Berta Jourdan 069-212 352 71 Bethmannschule 069-212 330 65 Frankfurter Schule für Bekleidung und Mode 069-212 382 11 Hans-Böckler-Schule 069-212 344 09 Philipp-Holzmann-Schule 069-212 344 22 Wilhelm-Merton-Schule 069-212 468 10 Alle Schulen arbeiten in Kooperation mit dem Evangelischen Verein für Jugendsozialarbeit Frankfurt/M.	Seiteneinsteiger, die zum Zeitpunkt der Einreise 16 Jahre und älter sind und somit nicht mehr der Vollzeitschulpflicht unterliegen, aber beim Einstieg in das Programm das 18. Lebensjahr in der Regel aber noch nicht vollendet haben; in Einzelfällen dürfen auch max. 4 Schüler über 18 bis 21 Jahre aufgenommen werden;	10 bis max. 20 Schüler pro Klasse	2 Schuljahre	Im Rahmen der Flexibilisierungsregelung ist eine begrenzte Aufnahme von 18-21-jährigen möglich (max. 4 Schüler pro Klasse)
S 8	Staatliches Schulamt Stadtschulamt	Frankfurter Ausbildungsprojekt FAP	Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb) Kurfürstenstraße 18 60486 Frankfurt am Main Kerstin Ewers ☎ 20 45 741 – 15	Schüler der Abgangsklassen 9 und 10 von zurzeit 19 Schulen mit dem Bildungsgang Hauptschule		1 – 2 Schuljahre	Einzelberatung für Schüler zum Thema Übergang Schule-Beruf, insbesondere für diejenigen, die nach dem Schuljahr eine betriebliche Ausbildung anstreben Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen der Wirtschaft und der Berufsberatung der Agentur für Arbeit

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Schulische Angebote / Schulabschlüsse (S)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
S 9	Stadtschulamt	Berufswegeplanung undbegleitung an Beruflichen Schulen	Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb) Kurfürstenstraße 18 60486 Frankfurt am Main Christian Putsche ☎ 20 45 741-16	Jugendliche und junge Erwachsene an beruflichen Schulen		laufend	Beratung, Orientierung, Vermittlung, Begleitung an 16 beruflichen Schulen Für Schüler und Schülerinnen aus den Bildungsgängen BÜA, BzB, BFS, höhere BFS und Auszubildende die Rat und Unterstützung suchen FOS-Schüler- und Schülerinnen in Einzelfällen
S 10	Stadtschulamt	Sozialpädagogische Förderung an Beruflichen Schulen	Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb) Christian Putsche ☎ 20 45 741-16 Evangelischer Verein für Jugendberufshilfe e.V. (EVJB e.V.) ☎ Renate Lang 959149-32 IB e.V. – Technikzentrum für Mädchen Jenny Müllich ☎ 73 99 72 14 Verein zur beruflichen Förderung von Frauen (VbFF e.V.) Kornelia Stanic ☎ 79 50 99 - 63	Jugendliche und junge Erwachsene an beruflichen Schulen (BzB, BFS, höhere BFS, in Ausnahmefällen auch FOS)		laufend	Die Angebote finden unterrichtsbezogen in Form von Klassentrainings zu ausgewählten sozialpädagogischen Themenstellungen, als Gruppenangebote und als Einzelberatungen und –begleitungen statt. Schulen: gjb: Bethmann, Stauffenberg, Paul-Ehrlich, Ludwig-Erhard, Werner-von-Siemens, Gutenberg, Frankfurter Schule für Bekleidung und Mode, Bergius, Hans-Böckler ev. Verein: Wilhelm-Merton, Franz-Böhm, Philipp-Holzmann, Berufliche Schulen Berta Jourdan IB: Klinger, Heinrich-Kleyer VbFF: Julius-Leber

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Vorbereitung auf Schulabschlüsse (VS)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
VS 1	Jugend- und Sozialamt	HASA-Lehrgang Hauptschulabschluss- und Berufsvorbereitungslehrgang	ASB Lehrerkooperative Ostparkstraße 45 60385 Frankfurt Saskia Bartlock ☎ 49 08 34 65 hasalehrgang@lehrerkooperative.de	Jugendliche / junge Erwachsene, 16 bis 25 Jahre alt, Migrationshintergrund, Wohnsitz in Frankfurt	50	Laufzeit 12 Monate, Beginn September Nachbesetzung möglich	Lerngruppen mit durchschnittlich 15 Personen. Unterricht: MO-FR zw. 8.30 und 13.45 Uhr, sechswöchige Probezeit, Praktikum, Zwischenprüfung, dreimonatige Nachsorge, offen für Personen aus dem gesamten Stadtgebiet
VS 2	Stadt Frankfurt	Vorbereitung auf den externen Haupt- und Realschulabschluss	Abendhaupt- und Realschule – Staatliche Schule für Berufstätige Hanauer Landstraße 26 60386 Frankfurt Frau Haas ☎ 069 / 212 – 3 04 13 poststelle.abendhaupt-und-realschule@stadt-frankfurt.de	Für Erwachsene (mind. 18 Jahre) zum nachträglichen Erwerb des HASA und RESA Die Teilnehmer müssen die Vollzeitschulpflicht erfüllt haben, dürfen keine Vollzeitschule besuchen und keinen vergleichbaren Bildungsabschluss erworben haben		Immer zum Semester 2 Semester / HASA 4 Semester / RESA Start: 14.08.2017 und Februar 2018	Kein Schulgeld Die Kurse beginnen zweimal pro Jahr, direkt nach den Sommerferien und in der ersten Februarwoche Anmeldetermine auf der Homepage www.ahrs-frankfurt.de/
VS 3	Stadt Frankfurt	Vorbereitung auf den externen Haupt- und Realschulabschluss	Abendhaupt- und Realschule Wilhelm-Merton-Schule Frau Vanata ☎ 212 – 47 415 Herr Herkert ☎ 212 – 46816 ars@wms-frankfurt.de	Für Erwachsene (mind. 18 Jahre) zum nachträglichen Erwerb des HASA und RESA Die Teilnehmer müssen die Vollzeitschulpflicht erfüllt haben, dürfen keine Vollzeitschule besuchen und keinen vergleichbaren Bildungsabschluss erworben haben.		Beginn: immer zum Semester 2 Semester / HASA 4 Semester / RESA	Kein Schulgeld Es besteht die Verpflichtung, im ersten Jahr begleitend zum Unterricht berufstätig zu sein (Betriebspraktikum, berufliche Tätigkeit, Teilnehmer an einer Beschäftigungsmaßnahme) Für die Aufnahme in die Abendrealschule müssen Aufnahmetests in Deutsch und Mathematik absolviert werden. Die Anmeldung für das erste Semester ist halbjährlich entweder im Februar oder im August möglich.

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Vorbereitung auf Schulabschlüsse (VS)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
VS 4	Landeswohlfahrtsverband Jugend- und Sozialamt Jobcenter	Nachholen des Schulabschlusses (Haupt-, Realschulabschluss, Fachhochschulreife – schulischer Teil und Abitur)	Jugendberatung Jugendhilfe e. V. Bildungszentrum Hermann Hesse, Hainer Weg 98, 60599 Frankfurt am Main, Jan Große ☎ 069 680909-0 bzh-ij@ij-ev.de	Menschen zwischen 16 und 35 Jahren, die eine diagnostizierte Suchterkrankung und den Willen, suchtmittelfrei zu leben, haben	140	Monatliche Aufnahme außer in den hessischen Schulferien Dauer 1,5 bis 3,5 Jahre	Die Schule bietet Unterstützung bei der Antragstellung für die Kostenübernahme beim jeweiligen Träger
VS 5	ohne	Vorbereitung auf den externen Hauptschulabschluss	Volkshochschule Sonnemannstraße 13 ☎ 212 - 30464 / 39986 schulabschlüsse.vhs@stadt-frankfurt.de	Jugendliche und Erwachsene		Einjährig nach den Sommerferien und im Februar	Vorbereitungskurse mit allgemein bildenden Unterrichtsinhalten zum nachträglichen Erwerb des Hauptschulabschlusses Kosten € 1.200,00 www.vhs.frankfurt.de
VS 6	ohne	Vorbereitung auf den externen Realschulabschluss - online	Volkshochschule Sonnemannstraße 13 ☎ 212 – 39869 schulabschlüsse.vhs@stadt-frankfurt.de	Jugendliche und Erwachsene		Einjährig nach den Sommerferien und im Februar Präsenzveranstaltungen	Die Abschlussprüfung kann nach zwei bis drei Halbjahren abgelegt werden Kosten € 680,00 www.vhs.frankfurt.de
VS 7	ohne	Vorbereitung auf den externen Realschulabschluss	Abendrealschule im Höchster Bildungsschuppen Verein für Kultur, Politik und Berufsbildung Höchst e.V Königsteiner Str. 49 ☎ 31 19 92 bildungsschuppen@t-online.de	Jugendliche/ junge Erwachsene mit Hauptschulabschluss Schulpflicht muss erfüllt sein	3 Klassen à 18 Teilnehmer	neues Schuljahr Sept. 2017 – Juni 2019	Kursgebühren € 2160,00 (zahlbar einmalig € 180,00, dann 22 Raten zu € 90,00 pro Monat) Der Realschulabschluss kann in einem Jahr, zwei Jahren oder auch in drei Jahren nachgeholt werden www.bildungsschuppen.de

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Vorbereitung auf Schulabschlüsse (VS)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
VS 8	ohne	Vorbereitung auf den zentralen Realschulabschluss	ASB Lehrerkooperative Freie Schule für Erwachsene Ostparkstraße 45 60385 Frankfurt Sekretariat Gina Tietze ☎ 26 92 35 941	Jugendliche/ Junge Erwachsene ab 18 Jahre Es muss der Hauptschulabschluss vorliegen (kein Notendurchschnitt vorgegeben)	2 parallele Klassen à 20 Schüler	zweijährig 2017 - 2019 Beginn August 2017	Bei entsprechender Eignung ist eine Aufnahme ins 3. Semester möglich Kosten pro Monat: € 200,00 Aufnahmegebühr: € 100,00 Eignungstest Dauer: 4 Semester, 24 Std. pro Woche an 4 Tagen à 6 Stunden – 9.00 – 14.15 Uhr, Freitag frei Ab dem 3. Semester Bafög-berechtigt www.lehrerkooperative.de
VS 9	ohne	Vorbereitung auf den externen Realschulabschluss (in einem Jahr)	AWO Perspektiven gGmbH Fachreferat Integration und Jugend Jugendberufshilfe Justinskirchstraße 3a 65929 Frankfurt Frau Ringeisen-Adam ☎ 30 85 805 – 0 /-15 Herr Dablan /Frau Schulz ☎ 30 85 805 16/17	Jugendliche und junge Erwachsene 10 absolvierte Pflichtschuljahre		Starttermin September 2017 2 Semester	Voraussetzung: Hauptschulabschluss Flexibler Einstieg Grundgebühr € 200,00 Monatlicher Kostenbeitrag € 275,00 Unterricht Mo-Do 13.45 - 18.00 Uhr Prüfungstermin: Juni/Juli
Querverweise: Schulabschlüsse sind auch möglich in folgenden Maßnahmen:							
Siehe auch BV 9	Jugend- und Sozialamt	Hauptschulabschluss- und Berufsorientierung - Touch-down	AWO Perspektiven gGmbH Justinskirchstraße 3a 65929 Frankfurt Hannelore Ringeisen-Adam ☎ 30 85 805 – 0 /-15				Weitere Informationen unter BV 9

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Vorbereitung auf Schulabschlüsse (VS)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
Querverweise: Schulabschlüsse sind auch möglich in folgenden Maßnahmen:							
Siehe auch BV 20	Jugend- und Sozialamt Ausbildungs- und Qualifizie- rungsbudget	Fit in den Beruf	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt am Main Yvonne Daniel-Schratz Tel.: 951097-400 daniel-schratz@zfw.de				Weitere Informationen unter BV 20
Siehe auch BV 26	Jugend- und Sozialamt Jobcenter ESF Land Hessen (Programm Qualifizierung u Beschäftigung junger Men- schen)	Berufsbildungs- projekt für Roma- Jugendliche Hauptschulab- schluss u. Berufs- orientierung	Förderverein Roma e. V. Petterweilstraße 4-8 60385 Frankfurt Silke Huopp Joachim Brenner ☎ 44 01 23 oder ☎ 90 54 78 88				weitere Informationen unter BV 26
Siehe auch BV 19	Jugend- und Sozialamt ESF Land Hessen (Programm Qualifizierung u. Beschäfti- gung junger Menschen)	Lernbetrieb – Produktions- Schule“ Hauptschulab- schluss und Berufsorientie- rung	Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in Frank- furt e.V. Zehnmorgenstr. 46 60433 Frankfurt Evelyn Rogowski ☎ 0177-65 66 91 6 <a href="mailto:lernbe-
trieb@ejuf.de">lernbe- trieb@ejuf.de				weitere Informationen unter BV 19

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Vorbereitung auf Schulabschlüsse (VS)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
Querverweise: Schulabschlüsse sind auch möglich in folgenden Maßnahmen:							
Siehe auch BV 16	Jugend- und Sozialamt ESF Land Hessen (Programm Qualifizierung u. Beschäftigung junger Menschen) Stiftung Gehörlose und Schwerhörige	Inklusives Ausbildungs- und Qualifizierungsprojekt „Café Rothschild“	Inklusives Qualifizierungs- und Ausbildungsprojekt im Gehörlosenzentrum Rothschildallee 16a 60389 Frankfurt Stefanie Horn ☎ 27290631 s.horn@ejuf.de				Weitere Informationen unter BV 16
Siehe auch BV 17	Jugend- und Sozialamt ESF Land Hessen (Programm Qualifizierung u. Beschäftigung junger Menschen)	Start I	FaPrik gGmbH Startbetrieb I Mainzer Landstr. 405 60326 Frankfurt Anne Chwalek ☎ 282067 anne.chwalek@faprik.com				Weitere Informationen unter BV 17
Siehe auch BV 31	BA (Bundesagentur für Arbeit)	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen BvB	Bildungswerk der hessischen Wirtschaft				Weitere Informationen unter BV 31

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Vorbereitung auf Schulabschlüsse (VS)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
Querverweise: Schulabschlüsse sind auch möglich in folgenden Maßnahmen:							
Siehe auch BV 14	Jugend- und Sozialamt Cronstett- und Hynspergische evangelische Stiftung zu Frankfurt am Main	Ergänzendes Jugendhilfe- projekt für junge Geflüchtete	Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in Frank- furt am Main e.V. Rechneigrabenstr. 10 60311 Frankfurt Daniela Bleuel ☎ 92105-6902 in Kooperation mit der Cronstett- und Hynspergi- schen evangelischen Stiftung zu Frankfurt am Main				Weitere Informationen unter BV 14
Siehe auch QB 2		Freiwilliges So- ziales Jahr (FSJ), Bundesfreiwilli- gendienst (BFD), vorr. ab Mitte 2017 auch FSJ+Q (Erlangen des Haupt- oder Realschulab- schlusses wäh- rend des Freiwil- ligendienstes)	DRK-Schwesternschaft Mar- burg e.V. Deutschhausstraße 25 35037 Marburg ☎ 06421 – 6003 141				Weitere Informationen unter QB 2

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 1	Jugend- und Sozialamt	Praxislernprojekt zur Ausbildungs- und Berufsvorbereitung	ASB Lehrerverein Heidelberger Straße 13 60327 Frankfurt Ulrike Spenkoch Gisela Back ☎ 40 59 04 96 praxislernprojekt@lehrerverein.de	Jugendliche / junge Erwachsene, 16 bis 27 Jahre alt, mit Hauptschulabschluss, ohne Ausbildungsplatz, Wohnsitz in Frankfurt	50	Laufzeit 12 Monate Beginn September Nachbesetzung möglich	Berufsorientierung und Qualifizierung, Vermittlung in Ausbildung, Schule oder Arbeit, MO-FR zw. 8.00 und 16.30 Uhr, 2 Tage Unterricht, 3 Tage Praktikum, in verschiedenen Berufen, auch gewerblich technisch; individuelle sozialpädagogische Begleitung, dreimonatige Nachsorge,
BV 2	Jugend- und Sozialamt	Ausbildungsvorbereitung und Qualifizierung Qualifizierung und Ausbildungsorientierung (koedukativ)	IB Südwest gGmbH IB- Bildungswerkstatt Rebstöcker Straße 49b 60326 Frankfurt Simone Müller/ Sandra Kanbak ☎ 75 08 98 78 www.internationaler-bund.de/bildungswerkstatt-ffm	Jugendliche und junge Erwachsene, 15 bis 27 Jahre alt, mit geringen Eingliederungschancen auf den ersten Arbeitsmarkt, Wohnsitz in Frankfurt	20	Laufzeit 12 Monate Beginn September Einstieg jederzeit möglich	Verbesserung der Ausbildungs- und Arbeitsreife, umfassende sozialpädagogische Begleitung, Kompetenzfeststellung, Bewerbungstraining, Berufsorientierung, Training sozialer Kompetenzen, Entwicklung eigener Perspektiven, sozialpäd. begleitete Praktika, Trainings, Eignungstest, Nachschulung in Deutsch, Mathematik, Politik und Wirtschaft, Arbeitslehre, Qualifizierung im EDV-Bereich
BV 3 siehe auch A 7	Jugend- und Sozialamt	Bike Point	Internationaler Bund – IB Südwest gGmbH Autogenstr. 18 65933 Frankfurt Simone Stanke ☎ 38 98 13 54 bikepoint-ffm@internationaler-bund.de	Jugendliche/junge Erwachsene, 16 bis 25 Jahre alt, Wohnsitz in Frankfurt	3	laufend Einstieg jederzeit möglich	Qualifizierung, Praktika, Vorbereitung auf Ausbildung, Berufsorientierung www.internationaler-bund.de/angebot/90/
BV 4	Jugend- und Sozialamt	Startbetrieb II	FaPriK gGmbH Startbetrieb II Mainzer Landstr. 405 60326 Frankfurt Martina Winnemuth ☎ 91397379 martina.winnemuth@faprik.com	junge Frauen, 16 bis 25 Jahre alt, ohne abgeschlossene Berufsausbildung, Wohnsitz in Frankfurt kein SGBII-Bezug	12	Laufzeit 12 Monate Beginn Januar Nachbesetzung möglich	Berufliche Orientierung und Qualifizierung mit dem Schwerpunkt Gastronomie. Praktika an vier Tagen/Woche, u.a. im Stadtteilrestaurant „Startorante“ im Gallus (Küche und Service, 10 Wochen). Freitags allgemeinbildender und berufstheoretischer Unterricht sowie Bewerbungstraining. Sozialpädagogische Begleitung.

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 5	Jugend- und Sozialamt	Berufsorientierung und Qualifizierung für junge Frauen und Mädchen	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt Merle Machenbach ☎ 95 10 97 - 430 berufsorientierung@zfw.de	Junge Frauen zwischen 16 und 27 Jahren mit und ohne Migrationshintergrund und Wohnsitz in Frankfurt	18	Laufzeit 12 Monate Beginn September Einstieg jederzeit möglich	Berufliche Orientierung, Qualifizierung und Vorbereitung auf Ausbildung, Arbeit oder Weiterbildung durch Qualifizierungsmodule, Praktika und sozialpädagogische Betreuung Kostenlose Kindernotfallbetreuung in Zusammenarbeit mit der GFFB gGmbH
BV 6 siehe auch AU 4	Jugend- und Sozialamt	Berufsorientierung, Qualifizierung, Ausbildung für junge Männer BoQ	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt Werner Schmied ☎ 95 10 97 - 429 schmied@zfw.de berufsorientierung@zfw.de	Junge Männer zwischen 16 und 27 Jahren mit Wohnsitz in Frankfurt am Main	12 Plätze BV 15 Plätze AU	Laufzeit 12 Monate Beginn September Einstieg jederzeit möglich	Berufsorientierung und -vorbereitung auf eine Ausbildung: Berufskunde, Bewerbungstraining, Kompetenztraining, Grundlagen EDV – mit betrieblichen Praktika – einjährig, Übergang in Ausbildung und Wechsel in begleitende Betreuung, sozialpädagogische Begleitung, Kostenlose Notfall-Kinderbetreuung in Zusammenarbeit mit der GFFB gGmbH
BV 7 siehe auch A 9	Jugend- und Sozialamt	Aqua-BQB Ausbildung und Qualifizierung in Gastronomie und Hauswirtschaft	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Mainzer Landstraße 349 60326 Frankfurt Tanja Koschinsky, ☎ 0151 – 58 95 15 70	Jugendliche und junge Erwachsene von 16 bis 27 Jahre mit oder ohne Schulabschluss, auch im SGB II Bezug	4 Plätze BV 8 Plätze A	Laufzeit 12 Monate Beginn August Nachbesetzung möglich	Berufliche Orientierung und Qualifizierung in den Berufsfeldern Hauswirtschaft und Gastronomie. Bei Eignung Übergang in Ausbildung innerhalb des Projektes zur Hauswirtschafter/in, Hauswirtschaftshelfer/in, Koch/Köchin (alle dreijährig), Fachkraft im Gastgewerbe (zweijährig). Ausbildungsverträge werden mit dem Frankfurter Verband für Alten- und Behindertenhilfe e. V. geschlossen. Ausbildungsbegleitende Unterstützung, Fach- und Förderunterricht, Prüfungsvorbereitung, soziale Trainings.

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 8	Jugend- und Sozialamt	Zukunft in Ausbildung und Beruf (ZAB)	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt Franz Sindermann ☎ 95 10 97 – 400 sindermann@zfw.de	Junge Flüchtlinge von 18 bis 27 Jahren mit Wohnsitz in Frankfurt am Main und mit Bleibeperspektive (ohne Abschiebungsrisiko). Sprachniveau wenn möglich A2	12	Laufzeit 12 Monate Beginn Januar 2016 Einstieg jederzeit	Verbesserung der Sprachkenntnisse mit dem Ziel B1/B2 (Sprachkurs an drei Tagen/Woche). Berufsorientierung, Eignungsprüfung, Praktika, Unterstützung bei Bewerbungen und Suche nach geeigneten Betrieben. Sozialpädagogische Begleitung: Unterstützung im Umgang mit Behörden oder Ämtern und im Alltag. Orientierung in Frankfurt für Freizeit und Arbeit. Projekte zum Thema „Ankommen in Frankfurt“.
BV 9	Jugend- und Sozialamt	Hauptschulabschluss- und Berufsorientierung - Touch-down	AWO Perspektiven gGmbH Justinuskirchstraße 3a 65929 Frankfurt Hannelore Ringeisen-Adam ☎ 30 85 805 – 15 Sascha Dablan / Frau Schulz ☎ 30 85 805 – 16	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre ohne Schulabschluss und ohne abgeschlossene Berufsausbildung	20	4 bis 12 Monate flexibler Einstieg	Erwerb des HASA, Berufsorientierung. 12 Stunden allgemeinbildender Unterricht an zwei Tagen/Woche (Deutsch, Mathe, Gesellschaftslehre, Bio, optional Englisch). Betriebspraktika an 2 Tagen/Woche. Alternativ: Mitarbeit in tragereigenen Werkstätten (Fahrrad- und Näherwerkstatt mit integriertem Second-Hand-Laden). Ein Coachingtag (Praxisreflexion, Fachkunde, Förderunterricht, EDV-Unterricht). Sozialpädagogische Begleitung
BV 10	Jugend- und Sozialamt	Ankommen-Weiterkommen	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt Ansprechpartnerin: Karine Beuth Tel.: 79 50 99 23 k.beuth@vbff-ffm.de	Junge weibliche Flüchtlinge, Asylbewerberinnen, Geduldete und Frauen mit Migrationshintergrund. Wünschenswert: Grundkenntnisse Deutsch (A1)	15	laufender Einstieg möglich	Stabilisierung und berufliche Integration in Ausbildung oder Arbeit. Integrierte Sprachförderung, allgemeinbildender Unterricht, Berufsorientierung, sozialpädagogische Begleitung, interkulturelle Beratung, Praktika, Bewerbungstraining, psychologische Betreuung. Individuelle Unterrichts- und Förderplanung.

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 11	Jugend- und Sozialamt	Joblinge Kompass für Flüchtlinge	JOBLINGE gAG FrankfurtRheinMain Eschersheimer Landstr. 10 60322 Frankfurt Petra Rahn ☎ 069 1707 59 173 Petra.rahn@joblinge.de	Geflüchtete (18 - 25 Jahre) insbesondere mit hoher Bleibewahrscheinlichkeit, die nicht mehr über das Jugendamt und berufsschulische Angebote unterstützt werden. Auch aus Mittelländern (nicht nur hohe Bleibewahrscheinlichkeit)	10	Starttermine im Juni und Oktober, Laufzeit jeweils 18 Monate	Zugang über gemeinnützige Projektarbeit; berufliche Orientierung und branchenbezogener Sprachkurs beim Träger, von Mentoren begleitete Praktika mit flankierendem Sprachkurs (zeitlich flexibel). Einmündung in Ausbildung oder berufsbegleitende Nachqualifizierung, die bis zum Abschluss begleitet wird
BV 12	Jugend- und Sozialamt	Wege zum Beruf WeBU	Internationales Familienzentrum Wiesenhüttenplatz 33 60329 Frankfurt AnsprechpartnerInnen: Katharina Jahn-Garram Tel: 27221633 jahn-garram@ifz-ev.de	junge Männer von 18 bis 26 Jahre (insbes. mit Migrationshintergrund und Flüchtlinge) mit dem Ziel, sich beruflich zu orientieren mit dem Ziel der Einmündung in eine Berufsausbildung (mit sozialpädagogischer Begleitung)	12	Beginn Juni 2017 Nachbesetzung möglich	Allgemeine und berufsfeldbezogene Sprachförderung, interkulturelles Training, Berufsorientierung und -vorbereitung,, Heranführen an den deutschen Ausbildungs- und Arbeitsmarkt, Qualifizierung in den Berufsfeldern: Garten, Holz, Farbe, Metall, Praxisphasen im Betrieb (Praktika),Ausbildungsbegleitung. Enge Zusammenarbeit mit Kammern und Betrieben.
BV 13	Jugend- und Sozialamt, FRAP-Agentur	Culture Connect	FaPrik geinnützige Ausbildungs- und Handels GmbH Mainzer Landstr. 405 60326 Frankfurt In Kooperation mit dem VbFF und dem zfw Ansprechpartnerin: Mercia Thym Tel: 13814301 Mercia.Thym@faprik.com	Geflüchtete Menschen und Menschen mit Migrationshintergrund ab 18 Jahren	18	Bis 31.12.2017	Flankierendes Angebot zu I-Kursen o.ä. zur Vermittlung von Grundbildung (Wirtschaft, Politik und Gesellschaft, Naturwissenschaften, Mathematik, EDV und Arbeitswelt) sowie Kultur- und Alltagskompetenzen (Genderkompetenz, interkulturelle Kompetenz, Vermittlung von Werten und Toleranz). Montags – Mittwochs 8:30 – 12:45 Uhr. Begegnungs- und Sprachcafé für geflüchtete Frauen in den Räumen des Startorante (Rebstöcker Straße 49c), Montags – Mittwochs 13:45 – 16:15 Uhr. Kinderbetreuung und Angebote zu den Themen Ernährung, Bewegung und Gesundheit.

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 14	Jugend- und Sozialamt Cronstett- und Hynspersgische evangelische Stiftung zu Frankfurt am Main	Ergänzendes Jugendhilfeprojekt für junge Geflüchtete	Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V. Rechneigrabenstr. 10 60311 Frankfurt Daniela Bleuel Tel: 92105-6902 daniela.bleuel@frankfurt-evangelisch.de	Für Geflüchtete in InteA-Klassen (16-21 Jahre), auch Absolventen aus InteA-Klassen ohne Ausbildungsplatz sowie Geflüchtete unter 21 Jahren, die noch keinen InteA-Platz bekommen haben. Daneben Geflüchtete von 21-27 Jahren ohne Berufsschulberechtigung.	30	Eintritt jeweils zum Schulhalbjahr möglich	Ergänzendes Angebot zur beruflichen Integration von jungen Geflüchteten. Sprachförderung, berufliche Orientierung und Betriebspraktika, Vermittlung des notwendigen Systemwissens unserer Gesellschaft sowie ehrenamtliches Mentoring. in den Räumen von vier Beruflichen Schulen (InteA): Wilhelm-Merton-Schule (kfm./Verwaltung), Philipp-Holzmann-Schule (Bau, Garten, Reinigung), Hans-Böckler-Schule (kfm./Verwaltung), Berufliche Schulen Berta Jourdan (Sozialwesen, Gastronomie)
BV 15	Jugend- und Sozialamt ESF Land Hessen (Programm Qualifizierung und Beschäftigung junger Menschen)	Qualifizierung und Beschäftigung für junge Frauen	Internationaler Bund Südwest GmbH Technikzentrum für Mädchen und Frauen Kaiser Str. 72 60329 Frankfurt Lisa Seifert / Sandra Iggena/ Sara Winter ☎ 24 24 76 14 www.internationaler-bund.de	Mädchen und junge Frauen bis 27 Jahre, im Anschluss an die Schullaufbahn, Wohnsitz in Frankfurt kein SGBII-Bezug	12 seit April 2016 zusätzlich: 3 Plätze für neu zugewanderte Frauen / Flüchtlinge unter dem Motto „Ankommen Arbeit - Integration leben“	Laufzeit 12 Monate Beginn September Einstieg jederzeit möglich	Integration in ein Ausbildungs- oder stabiles Arbeitsverhältnis durch arbeitsmarktorientierte Qualifizierung und Vermittlung, Sicherstellung der Ausbildungsfähigkeit, Erwerb sozialer und beruflicher Kompetenzen, Erweiterung des Berufswahlspektrums, individuelle Förderplanung, Stärkung arbeitsweltbezogener sozialer und personaler Kompetenzen, Selbstbehauptung, Bewerbungstraining sowie theoretische und praxisorientierte Qualifizierung und Vorbereitung auf eine Berufsausbildung, Module zu Diversität, Umgang mit Konflikten, Gesundheit, Ernährung, Umweltlernen, Vermittlung von Selbst- und Fremdverantwortung im Bereich social media sowie Lerntechniken und IT-gestützte Selbstlernetechniken, Durchführung von 3 betrieblichen Praktika mit je 6-wöchiger Dauer

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 16 siehe auch A 13	Jugend- und Sozialamt ESF Land Hessen (Programm Qualifizierung und Beschäftigung junger Menschen) Stiftung Gehörlose und Schwerhörige	Inklusives Ausbildungs- und Qualifizierungsprojekt „Café Rothschild“	Inklusives Qualifizierungs- und Ausbildungsprojekt im Gehörlosenzentrum Rothschildallee 16a 60389 Frankfurt Stefanie Horn ☎ 27290631 s.horn@ejuf.de	Jugendliche / junge Erwachsene, bis 27 Jahre alt, mit Wohnsitz in Frankfurt, für Hörende, Nichthörende und Schwerhörige kein SGB II Bezug	6 Plätze BV/HASA, 12 Plätze Ausbildung (4 pro Ausbildungsjahr).	Qualifizierung: Eintritt laufend, Dauer bis zu 2 Jahre; Ausbildung: Eintritt in der Regel zum Beginn eines Ausbildungsjahre	Inklusives Berufsorientierungs- und Ausbildungsprojekt für gastronomische/hauswirtschaftliche Berufe mit der Möglichkeit, den HASA nachzuholen. Produktionsschulansatz und Erwerb von Qualibau-steinen. Aufbau und Betrieb eines Café-Restaurants in der Frankfurter Stiftung für Gehörlose und Schwerhörige. Allgemeinbildender und Fachunterricht, sozialpädagogische Begleitung, Stützunterricht, Gesundheitsförderung, Sportangebote, Begleitung des Übergangs in Ausbildung/Arbeit.
BV 17	Jugend- und Sozialamt ESF (Programm Qualifizierung und Beschäftigung junger Menschen)	Start I	FaPrik gGmbH Startbetrieb I Mainzer Landstr. 405 60326 Frankfurt Anne Chwalek ☎ 282067 anne.chwalek@faprik.com	Weibliche Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre ohne Schulabschluss und ohne abgeschlossene Berufsausbildung, die keine Leistungsbezieher nach SGB II sind	12	Beginn nach den Sommerferien, flexibler Einstieg. Individuelle Maßnahmedauer in der Regel ein Jahr. Verlängerung um ein zweites Jahr im Ausnahmefall möglich	Vorbereitung und Erwerb des HASA sowie Berufsorientierung mit sozialpädagogischer Begleitung. Zwei betriebliche Blockpraktika (5 Wochen) während der Laufzeit.
BV 18	Jugend- und Sozialamt ESF Land Hessen	Orientierung, Beratung, Begleitung (OBB)	Internationales Familienzentrum Wiesenhüttenplatz 33 60329 Frankfurt Katharina Jahn-Garram Tel: 27221633 jahn-garram@ifz-ev.de	Strafrechtlich auffällige/straffällig gewordene junge Menschen zwischen 15 und 27 Jahren mit sehr hohem Förderbedarf, die teilweise verkürzte Schulbahnen hatten, denen Struktur und Orientierung beruflich und auch persönlich fehlt.	12	laufend Dauer wird von der Jugendgerichtshilfe individuell festgelegt. In der Regel 3-6 Monate	Berufliche Orientierung und Beratung bei Fragen zu Schule, Ausbildung, Beruf. Unterstützung bei beruflicher Orientierung, Suche nach Ausbildungs- und Arbeitsstellen, Erstellen von Bewerbungsunterlagen, Vorbereitung von Vorstellungsgesprächen aber auch bei Problemen im Schul- oder Ausbildungsalltag. Bei Bedarf Kompetenzfeststellung. Vermittlung von Schlüsselqualifikationen und Kompetenzfeststellung. Bewerbungstraining, Zuweisung durch die Jugendgerichtshilfe..

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 19	Jugend- und Sozialamt ESF Land Hessen (Programm Qualifizierung und Beschäftigung junger Menschen)	„Lernbetrieb – Produktions-Schule“	Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt e.V. Zehnmorgenstr. 46 60433 Frankfurt Evelyn Rogowski ☎ 0177-65 66 91 6 lernbetrieb@ejuf.de	Jugendliche / junge Erwachsene, 14 bis 27 Jahre alt, mit Wohnsitz in Frankfurt, 8 Plätze auch für Jugendliche und junge Erwachsene im SGB II-Bezug	36 Plätze, davon 18 mit HASA dazu: 4 Plätze für Geflüchtete	Laufzeit 12 Monate Beginn August Laufender Einstieg möglich	Qualifizierung nach dem Produktionsschulansatz in den Bereichen Handwerk (Bauten- und Objektbeschichter, Maler & Lackierer), Gastronomie (Küchenhelfer/-in, Fachkraft im Gastgewerbe, Koch/Köchin), Büro und Soziale Dienste. Allgemeinbildender und fachbezogener Unterricht im Lernbetrieb. HASA ggf. möglich. Sozialpädagogische Begleitung, Bewerbungscoaching, betriebliche Praktika, Nachbetreuung. Kinderbetreuung wird bei Bedarf organisiert.
BV 20	Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget	Fit in den Beruf	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt am Main Yvonne Daniel-Schratz Tel.: 951097-400 daniel-schratz@zfw.de	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre mit dem Ziel, sich beruflich zu orientieren und/oder ihren HASA nachzuholen	18	September 2017; Einstieg auch später möglich	Kompetenzfeststellung in der Einstiegsphase (2-4 Wochen); berufliche Orientierung mit Bewerbungscoaching/Ausbildungsplatzsuche; fachtheoretische Inhalte zur Vorbereitung auf die Ausbildung; Vorbereitung auf die externe Hauptschulabschlussprüfung mit Unterricht in Deutsch, Mathematik, Erdkunde, Biologie, Englisch und Projektprüfungsvorbereitung; begleitende Betriebspraktika mit Anleitung und Reflexion; Förderplanung und integrierte Förderung von Schlüsselkompetenzen; Anleitung zum selbstorganisierten Lernen; individuelle Beratung und lebenspraktische Einzelfallhilfe; Coaching zur Vorbereitung auf den Übergang in die Ausbildung. Einstiegsphase (2-4 Wochen): 30 Stunden/Woche; Gruppenbildung; Kompetenzfeststellung, Qualifizierung; Bewerbungscoaching Hauptphase: 6 - 12 Stunden/Woche; handlungs- und kompetenzorientierte sowie individuelle Förderung; Raum für eigene Lernphasen mit Lernbegleitung; Praktikum: an 2 – 4 Tagen pro Woche; fachpraktische und betriebsnahe Kenntnisse bzw. Erfahrungen sammeln. Abschlussphase: intensive Vorbereitung auf den Hauptschulabschluss; Coaching für den Übergang in die Ausbildung.

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 21	Jugend- und Sozialamt Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget	Soziale Jungs SoKo	Paritätisches Bildungswerk Bundesverband e.V. Heinrich-Hoffmann-Str. 3 60528 Frankfurt Uwe Weppler ☎ 67 06-271 weppler@pb-paritaet.de	männliche Schüler oder Geflüchtete bis 27 Jahre, Wohnsitz in Frankfurt	30 30	1. Schulhalbjahr 2. Schulhalbjahr	Berufsorientierungsprojekt flankierend zum Schulunterricht, für Nichtschüler als Blockpraktikum, um männliche Schüler für soziale Berufsfelder zu interessieren. Der Freiwilligendienst in einer sozialen Einrichtung wird von ehrenamtlichen Mentoren begleitet. Ziele der Maßnahme: soziale Berufe kennenlernen, Erweiterung der sozialen Kompetenzen, eigene Fähigkeiten entdecken, Förderung von Engagement, Jungen in ihrer Persönlichkeit stärken, Verbesserung der Chancen auf einen Ausbildungsplatz
BV 22	Jugend- und Sozialamt Ausbildungsbund Qualifizierungsbudget Stiftung	VOKA Vorbereitungskurs zu Ausbildungen in der Pflege	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt Kornelia Stanic ☎ 79 50 99 – 38 k.stanic@vbff-ffm.de	Frauen bevorzugt mit Migrationshintergrund, Schulabschluss, Wohnsitz in Frankfurt	22	Zwei Kurse jährlich für 10 Teilnehmerinnen je Kurs, Kursdauer 6 Monate Einstieg jederzeit möglich	Für Interessenten an einer Ausbildung in der Altenpflege sowie Gesundheits- und Krankenpflege, umfassende Informationen über diese Berufe. Einblicke in grundlegende pflegerische Kenntnisse, fachtheoretischer Unterricht, Unterstützung zum selbstständigen Lernen, Sprachförderung, Unterstützung bei der Praktikums- und Ausbildungsplatzsuche, Hilfe bei der Bewerbung, Teilnahme ist kostenlos
BV 23 siehe auch A 11	Jugend- und Sozialamt Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget	Vorbereitung auf die Ausbildung 25 plus	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt ☎ Elke Bischoff 79 50 99 33 e.bischoff@vbff-ffm.de	Frauen ohne Ausbildung mit Wohnsitz in Frankfurt bis max. 40 Jahre Mindestens HASA oder bei Schulabschluss im Ausland das Deutsch-Zertifikat B2	12	laufend	Vorbereitung einer Ausbildung durch Qualifizierung, sozialpädagogische Begleitung und Unterstützung bei der Suche eines Ausbildungsplatzes und ggf. bei der Organisation der Kinderbetreuung. Potentialanalyse, berufliche Orientierung, Bewerbungstraining, allgemeinbildende Unterrichtsangebote sowie EDV; Gruppenangebote zu Themen wie Zeitmanagement, Schuldenprävention, Gesundheitsvorsorge, Erziehungsfragen etc. Praktika und Praktikumsbegleitung sind möglich.

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 24 siehe auch A 15	Jugend- und Sozialamt Ausbildungs- und Qualifizie- rungsbudget	Kurs zur Vorbe- reitung auf die Erstausbildung in Teilzeit zur Kauf- frau für Büroma- nagement	VbFF Verein zur beruflichen Förde- rung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt ☎ Karine Beuth Tel.: 79 50 99 - 23 k.beuth@vbff-ffm.de	Junge Mütter ohne Erstausbildung mit Wohnsitz in Frankfurt mit oder ohne Bezug von ALG II. HASA sollte vorliegen.	12	laufend	Vorbereitung auf die Aufnahme einer Ausbildung in TZ. Berufsorientierung, Potentialanalyse, Bewer- bungstraining und sozialpädagogische Begleitung. Qualifizierungsangebote: u.a. allgemeinbildender Unterricht, EDV, Kommunikation, Gesundheitsvor- sorge, Schlüsselkompetenzen, Erziehungsfragen. Praktika möglich. Einmündung in die integrative Ausbildung TZ kaufmännische Berufe.
BV 25	Jugend- und Sozialamt Jobcenter Frankfurt JOBLINGE- Stiftung, u.a.	Joblinge	JOBLINGE gAG FrankfurtRheinMain Eschersheimer Landstr. 10 60322 Frankfurt Ebru Dagdeviren–Yagmur ☎ 069 – 17 07 59 172	Jugendliche und junge Erwachsene unter 25 Jahre alt mit Wohnsitz in Frankfurt	25	4 Durchgänge pro Jahr über 6 Monate, jeweils 25 Plätze	Berufsorientierung und Ausbildungsvorbereitung Nachbesetzung 4x pro Jahr, Laufzeit 6 Monate, Zugang über gemeinnützige Projektarbeit, Betreu- ung durch Mentoren Ziel: Vermittlung in Ausbildung oder Arbeit
BV 26	Jugend- und Sozialamt Jobcenter Frankfurt ESF Land Hessen (Programm Qualifizierung u Beschäftigung junger Men- schen) Stiftung Pro Region	Berufsbildungs- projekt für Roma- Jugendliche und junge Erwachse- ne	Förderverein Roma e. V. Kaiserstr. 64 Haus A 60329 Frankfurt Ab 1.7. neue Adresse: Petterweilstr. 4-8 60385 Frankfurt Silke Huopp Joachim Brenner ☎ 44 01 23 oder ☎ 90 54 78 88	Roma-Jugendliche und junge Erwachsene, Wohnsitz in Frankfurt	18	Laufzeit 12 Monate Beginn Januar Nachbesetzung möglich	Vorbereitung auf den HASA und Berufsorientierung. Allgemeinbildender und berufstheoretischer Unter- richt an 3 Tagen/Woche in binnendifferenzierten Kleingruppen, Praktika an 2 Tagen/Woche. Sozial- pädagogische Begleitung. Alphabetisierung und/oder Deutsch als Zweitsprache (DaZ) möglich. Unterstützung bei der Vermittlung in Qualifikation, Ausbildung oder Arbeit

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 27	Jugend- und Sozialamt Jobcenter	Perspektive mit Plan (PMP)	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt Eva Scharf ☎ 95 10 97 – 400 scharf@zfw.de	Jugendliche / junge Erwachsene, 16 bis 27 Jahre alt, mit verschiedenen Problemlagen, Wohnsitz in Frankfurt	16	Laufzeit bis zu 12 Monate Einstieg jederzeit möglich nach Vorgespräch	Sehr niedrigschwelliges Projekt für Personen in prekären Lebenssituationen und mit multiplen Problemlagen. Individuelle Einzelfallhilfe entsprechend der individuellen Problemlagen. Vorrangig Sicherung der Tagesstruktur. Lösen von Wohnproblemen, Krisenintervention, Regeln behördlicher und finanzieller Angelegenheiten, berufliche Orientierung, Suchen nach einer Arbeits- oder Ausbildungsstelle. Überwiegend aufsuchende Sozialarbeit und individuelle Termine im Einzelsetting. Freiwillige Gruppenangebote beim Träger.
BV 28	Jobcenter Frankfurt	Aktivierungshilfen für Jüngere	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Trakehner Straße 5 60487 Frankfurt Eva Scharf ☎ 95 10 97 - 400 scharf@zfw.de	U25 SGBII Bezug ohne Erstausbildung, schwerwiegende Hemmnisse u.a.in den Bereichen Motivation/ Einstellungen, Schlüsselqualifikationen und soziale Kompetenzen	25	ab 20.10.2017	Der Eintritt in die Maßnahme erfolgt über die Zuweisung des Jobcenters Frankfurt
BV 29	Jobcenter Frankfurt	Kompas – Joblinge für Flüchtlinge	JOBLINGE gAG FrankfurtRheinMain Eschersheimer Landstr. 10 60322 Frankfurt Kadim Tas ☎ 13 02 54 82	Jugendliche U 25 mit Fluchthintergrund	20	01.06.2016 bis 30.11.2017	Eine Zuweisung über das Jobcenter Frankfurt ist erforderlich

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 30	Jobcenter Frankfurt	defakto GmbH Standort in Frankfurt: heim- ART c/o Philippusge- meinde Raiffeisenstraße 70 60386 Frankfurt	heimART für Flüchtlinge Matthias Grünewald ☎ 0173 – 5212765 gruenewald@defakto.org	Junge Flüchtlinge mit Wohnsitz in Frankfurt am Main, Bleibepers- pektive (ohne Ab- schiebungsrisiko), im Bezug von ALGII, Sprachniveau B1	22	10.07.2017 – 10.04.2018	Individuelle Begleitung entsprechend der persönli- chen Problemlage, berufliche Orientierung zum deutschen Arbeitsmarkt, Sprachförderung und Vorbereitung der Sprachprüfungen, intensives Theatertraining bis hin zur Produktion eines ge- meinsamen Theaterstücks, Suche nach einer Ar- beits- oder Ausbildungsstelle, Praktika Der Eintritt erfolgt auf freiwilliger Basis nach Infor- mation durch defakto.
BV 31	Bundesagentur für Arbeit	Berufsvorberei- tende Bildungs- maßnahmen §51 SGB III	Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft Heddernheimer Landstr. 147, 60439 Frankfurt	Jugendliche unter 25 Jahre ohne Berufsaus- bildung oder ohne Schulab- schluss §59 SGB III (Nichtdeutsche) und 10 Schulbesuchsjahre müssen erfüllt sein. Angebot sowohl für SGB III als auch für SGB II-Rechtskreis	139	19.09.2017 - 18.09.2019 Teilnahmedauer max. 10 Monate laufender Ein- stieg möglich. Bei Erwerb des Hauptschulab- schlusses max. 12 Monate För- derdauer.	Noch nicht berufswahl-, ausbildungsreife Jugendli- che, Lernbeeinträchtigte, sozial Benachteiligte Nachholen des Hauptschulabschlusses möglich. Qualifizierung in den Berufsfeldern: Hotel- und Gaststättenberufe, Gesundheit und Soziales, Me- tall, Elektro, Bau, Garten- und Landschaftsbau, Holz, Installationstechnik, Farbe, Raumgestaltung, Kosmetik, Körperpflege, Wirtschaft und Verwaltung, Lager und Handel.
BV 32	Bundesagentur für Arbeit	Perspektive für junge Flüchtlinge (PerjuF) §45 SGB III	Grone eGmbH Friesstr. 20 60388 Frankfurt am Main Laura Nelson 069/ 42697575 l.nelson@grone.de	Asylbewerber, Gedul- detet, Asylberechtigte, anerkannte Flüchtlinge unter 25 Jahre ohne Berufsausbildung	16 BA 5 JC	18.04.2017- 17.04.2018 TN-Dauer 4- 6 Monate	berufsfeldbezogene Sprachförderung Heranführen an deutschen Ausbildungs- und - Arbeitsmarkt Berufsorientierung Praxisphasen im Betrieb Projektansätze im Bereich Metall, Holz und Farbe sowie Hauswirtschaft

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 33	Bundesagentur für Arbeit	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen BvB - Reha	IFZ Wiesenhüttenplatz 33 60329 Frankfurt am Main Frau Jahn-Garram ☎ 27 22 16 33	Fördervoraussetzung: §117 SGB III Jugendliche ohne berufliche Erstausbildung, die einer besonderen Förderung bedürfen (Rehabilitanden)	68	11 Monate mit dem Ziel Ausbildung 18 Monate mit dem Ziel Beschäftigung laufender Einstieg 22.09.2017 – 21.08.2018	Der Zugang erfolgt über die BA – Berufsberatung Reha Für Jugendliche mit Lernbehinderungen Vermittlung in Ausbildung oder Beschäftigung
BV 34	Bundesagentur für Arbeit	Unterstützte Beschäftigung / Individuelle betriebliche Qualifizierung (InbeQ)	Schottener Soziale Dienstleistungen GmbH Schäfergasse 33 60313 Frankfurt Herr Martin Eisenlohr (Institutsleiter) ☎ 069 29 72 36 030 Ub.ffm@schotten-sozial.de	Junge Menschen mit Behinderung, die in der Werkstatt für Behinderte unterfordert und in einer BvB überfordert wären	18	Laufender Einstieg ab sofort Dauer: bis zu 24 Monate	Individuelle betriebliche Qualifizierung, Einarbeitung und Berufsbegleitung für behinderte Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes; Zuweisung erfolgt über die BA. www.reha-schotten.de
BV 35	Bundesagentur für Arbeit	EQ (Einstiegsqualifizierung) im Rahmen von BIFF (Berufliche Integration von Flüchtlingen in Frankfurt Rhein-Main) §54a SGB III	Verschiedene Arbeitgeber Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb) Frau Lemaile ☎ 20 457 41 – 17 Frau Mohrbacher ☎ 20 457 41 - 09	Jugendliche ohne Ausbildung bis U-25, mit Fluchthintergrund bis U-35	Keine Platzzahlbegrenzung	ab 01.08.2017 (für Altbewerber und sozial Benachteiligte) sonst ab 01.10.2017 maximale Förderdauer 6 bis 12 Monate	Antragstellung durch den Arbeitgeber bei der Agentur für Arbeit. Weitere Informationen für interessierte Jugendliche und Betriebe gibt es unter www.arbeitsagentur.de und http://www.frankfurt-main.ihk.de/cgi-bin/suche.pl?SEARCH=Einstiegsqualifizierung+

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 36	Bundesagentur für Arbeit	EQ – „Startklar“ (Einstiegsqualifizierung)	Fraport AG	Jugendliche ohne Ausbildung bis U-25, mit Fluchthintergrund bis U-35	12	fester Zeitraum 01.11.2017 - 30.06.2018	Benachteiligte Jugendliche (ungünstige Schulnoten, Auswahlbegutachtung für Eignung wird durchgeführt) Technische Berufe (Konstruktionsmechaniker, Anlagenmechaniker SHK, Werkfeuerwehrmann, Mechatroniker) Zuweisung ausschließlich über Agentur für Arbeit Frankfurt am Main. Bewerbungen sind direkt an die BA zu richten. Auswahlverfahren im September / Oktober 2017.
BV 37	Bundesagentur für Arbeit	EQ (Einstiegsqualifizierung)	u.a. bei Telekom, Bahn AG	Jugendliche ohne Ausbildung bis U-25, mit Fluchthintergrund bis U-35	Keine Platzzahl- begrenzung	ab 01.08.2017 (für Altbewerber und sozial Be- nachteiligte) sonst ab 01.10.2017 danach laufender Einstieg bis 28.02.2017 maximale För- derdauer 6 bis 12 Monate	Antragstellung durch den Arbeitgeber bei der Agentur für Arbeit. Weitere Informationen für interessierte Jugendliche gibt es hier: http://www.arbeitsagentur.de/zentraler-Content/Veroeffentlichungen/Vermittlung/EQ-Arbeitgeber-Information-Jugendliche.pdf und für Betriebe: http://www.arbeitsagentur.de/nn_452220/Navigation/zentral/Unternehmen/Ausbildung/Ausbildungsvorbereitung/Einstiegsqualifizierung/Einstiegsqualifizierung-Nav.html
BV 38	Europäischer Sozialfonds, Land Hessen, Bundesagentur für Arbeit, Jobcenter, unterstützt durch die Bildungseinrichtungen des Handwerks	Wirtschaft integriert	Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e.V. Projektbüro <i>Wirtschaft integriert</i> Hotline : 06421 30 493-285 wi@bwhw.de www.wirtschaft-integriert.de	Jugendlichen bis 27 Jahre, die zugewandert sind und/oder einen Sprachförderbedarf haben		mind. bis 2018	Kennenlernen von Berufen und Ausbildungsmöglichkeiten, Verbesserung der Deutschkenntnisse, Ausbildungsplatzsuche, Ausbildungsbegleitung

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 39	Jobcenter	Vorbereitungskurs für Teilzeitausbildungen in der Gesundheits- und Krankenpflege	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen e.V. Walter-Kolb-Str. 1-7 60594 Frankfurt Kornelia Stanic ☎ 79 50 99-38 k.stanic@vbff-ffm.de	Frauen, gerne mit Migrationshintergrund, Realschulabschluss	8 - 10	Kursbeginn beim Träger erfragen	Für interessierte Frauen an einer Ausbildung in der Krankenpflege, umfassende Informationen über Berufe in der Krankenpflege (Krankenpflegehelferin, Krankenpflegerin etc.) Einblicke in grundlegende pflegerische Kenntnisse, fachtheoretischer Unterricht, Unterstützung zum selbstständigen Lernen, Sprachförderung, Unterstützung bei der Praktikums- und Ausbildungsplatzsuche, Bewerbungstraining. Die Teilnahme ist kostenlos.
BV 40	Land Hessen ESF	BauCamp	Bildungswerk BAU Hessen-Thüringen e.V. EBL Frankfurt Am Poloplatz 4 60528 Frankfurt Matthias Gurth/Maike Roland ☎ 66 90 06 – 39/-23			03.07.2017 – 14.07.2018 jeweils 7.30 – 15.00 Uhr	praktisches Kennenlernen der Bauberufe Empfehlung zu Ausbildungsbetrieben Findet <u>immer</u> in den ersten beiden Ferienwochen der hessischen Sommerferien statt
BV 41	Bauwirtschaft SOKA Bau	„Berufsstart Bau“ Berufsvorbereitung zur Aufnahme einer Berufsausbildung in der Bauwirtschaft	Bildungswerk BAU Hessen-Thüringen e.V. EBL Frankfurt Am Poloplatz 4 60528 Frankfurt Matthias Gurth/Maike Roland ☎ 66 90 06 – 39/-23 gurth@biw-bau.de	Jugendliche unter 25 Jahre und junge Erwachsene zwischen 26 und 34 Jahren	30	September 2017 bis September 2018 Einstiege bis 01.03.2018 möglich mind. 6- maximal 12 Monate	Das Angebot richtet sich an Jugendliche, die eine Ausbildung in der Bauwirtschaft zum August/September 2018 anstreben. Willkommen sind Jugendliche und junge Erwachsene, die keinen Ausbildungsplatz bekommen, bzw. ihren Ausbildungsplatz verloren haben, aber auch Jugendliche die Ihre Vollzeitschulpflicht (an beruflichen Schulen) erfüllen müssen (Berufsstart Bau Teilnehmer werden auf Antrag beim stattl. Schulamt von der Vollzeitschulpflicht befreit). www.biwbau.de

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Ausbildung (A)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
A 1	Jugend- und Sozialamt	Ausbildungsverbund	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt Alexandra Petkovic ☎ 95 10 97-400 ausbildung@zfw.de	Jugendliche/junge Erwachsene bis 27 Jahre alt, ohne Berufsausbildung, Wohnsitz in Frankfurt	45	Zwei- oder dreijährig, Beginn August Nachbesetzung möglich	Unterstützung bei der Suche nach Ausbildungsplätzen und Betreuung während der Ausbildung. Sozialpädagogische Beratung, Coaching, Krisenintervention, Prüfungsvorbereitung sowie Bewerbung-coaching, Begleitung des Übergangs in Arbeit. Die Serviceleistungen sind für die Betriebe und Auszubildenden kostenlos. Weil es sich um eine reguläre betriebliche Ausbildung handelt, trägt der Betrieb die Ausbildungsvergütung.
A 2	Jugend- und Sozialamt	Ausbildung im Verbund	Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft Heddenheimer Landstraße 147, 60439 Frankfurt Ulrike Kann ☎ 58 09 09 32	Jugendliche/junge Erwachsene bis 27 Jahre alt, Wohnsitz in Frankfurt	20	Zwei- oder dreijährig, Beginn August, Nachbesetzung möglich	Ausbildungssuchende Jugendliche bis 27 Jahre sowie Klein- und Mittelbetriebe in Frankfurt am Main, die nicht alle Ausbildungsanteile durchführen können, werden zu Ausbildungsverbänden zusammengeführt. Begleitung und Unterstützung der Auszubildenden sowie der Betriebe durch die Koordinierungsstelle z.B. durch Seminarangebote (EDV, Buchführung, Kommunikationstraining u.ä)
A 3	Jugend- und Sozialamt	Erstausbildung für junge Migrantinnen „Büroprojekt“	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt Karine Beuth ☎ 79 50 99 23 k.beuth@vbff-ffm.de	Junge Frauen mit Migrationshintergrund und/oder Fluchterfahrung mit Wohnsitz in Frankfurt am Main. Hauptschulabschluss wünschenswert.	15	Dreijährig, Beginn August, Nachbesetzung möglich	Kooperative außerbetriebliche Erstausbildung zur Kauffrau für Büromanagement für junge Frauen mit Migrationshintergrund. Fachpraktischer Unterricht, integrierter Sprachunterricht, Stützunterricht, Förderung von Schlüsselqualifikationen, Prüfungsvorbereitung, sozialpädagogische Begleitung.
A 4	Jugend- und Sozialamt	Startbetrieb III „Startorante“	FaPrik gGmbH Rebstöcker Str. 49c 60385 Frankfurt Monika Vohs/Frau Klendauer ☎ 069-1730954810 monika.vohs@faprik.com	Junge Frauen und junge Männer, 16 bis 27 Jahre alt, Wohnsitz in Frankfurt	14	Zwei- oder dreijährig, Beginn August	Ausbildung zur Fachkraft im Gastgewerbe, Restaurantfachfrau/-frau oder Köchin/Koch im "Startorante", einer Großküche mit Cateringservice. Praktika auch in anderen Betrieben des 1. Arbeitsmarktes. Neben dem Berufsschulunterricht (Bergiussschule) auch Stützunterricht, sozialpädagogische Begleitung, Prüfungsvorbereitung und Bewerbungstraining

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Ausbildung (A)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
A 5	Jugend- und Sozialamt	Schreinerei am Bügel	Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt e.V. August-Schanz-Str. 38 60437 Frankfurt Holger Spitzkopf ☎ 50 71 70	Jugendliche / junge Erwachsene, 14 bis 27 Jahre alt, mit Wohnsitz in Frankfurt	10	Dreijährig, Beginn August, freie Plätze werden nachbesetzt	Ausbildung zur Tischlerin / zum Tischler
A 6	Jugend- und Sozialamt	„SchubLaden“ Ausbildung im kaufmännischen Bereich	FaPrik gGmbH Spessartstraße 11 60385 Frankfurt Beate Fuhrich ☎ 46 00 36 04 Beate.fuhrich@faprik.com ausbildung@faprik.com	Junge Frauen, 16 bis 27 Jahre alt, Wohnsitz in Frankfurt	19	Zwei- oder dreijährig, Beginn August	Ausbildung zur Verkäuferin oder zur Kauffrau im Einzelhandel im Schubladen in Bornheim
A 7 Siehe auch BV3	Jugend- und Sozialamt	Bike Point	IB Südwest gGmbH Autogenstr. 18 65933 Frankfurt Simone Stanke ☎ 38 98 13 54	Jugendliche/junge Erwachsene, 16 bis 25 Jahre alt, Wohnsitz in Frankfurt	6	Zweijährig, Beginn nach d. Sommerferien, Nachbesetzung möglich	Ausbildung zum/r Fahrradmonteur/in www.internationaler-bund.de/angebot/90/
A 8	Jugend- und Sozialamt	Ausbildung zur Raumausstatterin / zum Raumausstatter	IB Südwest gGmbH IB- Bildungswerkstatt Rebstöcker Straße 49b 60326 Frankfurt Simone Müller / Sandra Kanbak ☎ 75 08 98 78 www.internationaler-bund.de/bildungswerkstatt-ffm	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre alt, mit oder ohne Hauptschulabschluss Wohnsitz in Frankfurt	12	Dreijährig, Beginn August, Nachbesetzung möglich	Außerbetriebliche Ausbildung integrativ und kooperativ mit Unterstützung bei schulischen, betrieblichen und privaten Anforderungen während der Ausbildung

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Ausbildung (A)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
A 9 siehe auch BV 7	Jugend- und Sozialamt	Aqua BQB Ausbildung und Qualifizierung in der Gastronomie und Hauswirt- schaft	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Mainzer Landstraße 349 60326 Frankfurt Tanja Koschinsky, ☎ 0151 – 58 95 15 70 Linda Meckes ☎ 0152 - 52112370	Jugendliche und junge Erwachsenen von 16 bis 27 Jahre mit oder ohne Schulabschluss, auch im SGB II Bezug	4 Plätze BV 8 Plätze A	Zwei- oder drei- jährig, Beginn August, Nachbe- setzung möglich	Berufliche Orientierung und Qualifizierung in den Berufsfeldern Hauswirtschaft und Gastronomie. Bei Eignung Übergang in Ausbildung innerhalb des Projektes zur Hauswirtschafter/in, Hauswirt- schaftshelfer/in, Koch/Köchin (alle dreijährig), Fachkraft im Gastgewerbe (zweijährig). Ausbil- dungsverträge werden mit dem Frankfurter Verband für Alten- und Behindertenhilfe e. V. geschlossen. Ausbildungsbegleitende Unterstützung, Fach- und Förderunterricht, Prüfungsvorbereitung, soziale Trainings.
A 10	Jugend- und Sozialamt	Ausbildung zum/ zur Servicefah- rer/-in, Fachlagerist/-in	GWR - Gemeinnützige Ge- sellschaft für Wiederverwer- tung und Recycling mbH Lärchenstraße 131 65933 Frankfurt Marita Lotz ☎ 942163-190 marita.lotz@gwr-frankfurt.de	Jugendliche / junge Erwachsene bis 25 Jahre alt, mit und ohne SGB II-Bezug, Wohn- sitz in Frankfurt	8	zum Beginn des Ausbildungsjah- res Bewerbung jeder- zeit möglich. Dauer: zwei Jahre	Ausbildung zum/zur Servicefahrer/in zum/zur Fachlageristen/in nach Ausbildungsrahmenplan mit sozialpädagogischer Begleitung. Externes Prakti- kum. Stützunterricht, Prüfungsvorbereitung, Quali- fizierungs- und Trainingsangebote.
A 11 siehe auch BV 23	Jugend- und Sozialamt	Ausbildung 25plus	VbFF Verein zur beruflichen Förde- rung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt AnsprechpartnerInnen: Elke Bischoff Tel.: 79 50 99 33 e.bischoff@vbff-ffm.de	Frauen ohne Ausbil- dung mit Wohnsitz in Frankfurt bis max. 40 Jahre Mindestens HASA oder bei Schulabschluss im Ausland das Deutsch- Zertifikat B2	15	zum Beginn des Ausbildungsjah- res Bewerbung jeder- Zeit möglich	Betriebliche Ausbildung in Teilzeit oder Vollzeit mit fachlicher und sozialpädagogischer Begleitung in allen Berufen im dualen System. Zusatzangebote zu Schlüsselqualifikationen, Prüfungsvorbereitung, Stützunterricht nach Bedarf. Ansprechpartner auch für Betriebe.

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Ausbildung (A)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
A 12	Jugend- und Sozialamt; Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget (Land Hessen)	Azubi Xtra Start	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt Ursula Kessel ☎ 95 10 97 - 400 ausbildung@zfw.de	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre mit Wohnsitz in Frankfurt	5	2015 - 2018 ab 2016 Quereinstieg nur noch für Auszubildende, die ihre Abschlussprüfung im Sommer 2008 machen.	außerbetriebliche Ausbildung in Kooperation mit Ausbildungsbetrieben (reduzierte Vergütung wie BaE). Unterstützung bei der Suche nach einem geeigneten Kooperationsbetrieb; überbetriebliche Begleitung bis zum Abschluss: Lernbegleitung, Fach- und Förderunterricht, Prüfungsvorbereitung, sozialpädagogische Begleitung, Krisenintervention.
A 13 Siehe auch BV 16	Jugend- und Sozialamt ESF Land Hessen (Programm Qualifizierung und Beschäftigung) Stiftung Gehörlose und Schwerhörige	Inklusives Ausbildungs- und Qualifizierungsprojekt „Café Rothschild“	Inklusives Qualifizierungs- und Ausbildungsprojekt im Gehörlosenzentrum Rothschildallee 16a 60389 Frankfurt Stefanie Horn ☎ 27290631 s.horn@ejuf.de	Jugendliche / junge Erwachsene, 14 bis 27 Jahre alt, mit Wohnsitz in Frankfurt, kein SGB II Bezug	6 Plätze BV/HASA, 12 Plätze Ausbildung	Qualifizierung: Eintritt laufend, Dauer bis zu 2 Jahre; Ausbildung: Eintritt in der Regel zum Beginn eines Ausbildungsjahre	Inklusives Berufsorientierungs- und Ausbildungsprojekt für gastronomische/hauswirtschaftliche Berufe mit der Möglichkeit, den HASA nachzuholen. Produktionsschulansatz und Erwerb von Qualibausteinen. Aufbau und Betrieb eines Café-Restaurants in der Frankfurter Stiftung für Gehörlose und Schwerhörige. Allgemeinbildender und Fachunterricht, sozialpädagogische Begleitung, Stützunterricht, Gesundheitsförderung, Sportangebote, Begleitung des Übergangs in Ausbildung/Arbeit.
A 14	Jugend- und Sozialamt ESF Land Hessen Jobcenter Frankfurt	Step up – Jugend kocht und lernt Produktionsschule Fitness-Lounge	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Straße 5 60487 Frankfurt Tanja Koschinsky, ☎ 0151 – 58 95 15 70 koschinsky@zfw.de	Jugendliche / junge Erwachsene, 16 bis 25 Jahre alt, mit und ohne SGB II-Bezug, Wohnsitz in Frankfurt	15 (davon 3 Plätze für Geflüchtete)	Laufzeit 3 Jahre Einstieg jederzeit möglich	Ausbildung zur Fachkraft im Gastgewerbe im Eigenbetrieb des ZfW ("Fitness Lounge") mit sozialpädagogischer Begleitung. angelehnt an den Frankfurter Weg zum Berufsabschluss, d.h. in Form von Qualifizierungsbausteinen für eine Externenprüfung bei der IHK. Da am Produktionsschulansatz orientiert, entfällt der Berufsschulunterricht. Praxisorientierte Lerninhalte decken die Fachtheorie ab.

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Ausbildung (A)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
A 15 Siehe auch BV 24	Jugend- und Sozialamt Jobcenter Frankfurt Ausbildungs- und Qualifizie- rungsbudget (Land Hessen)	Erstausbildung in Teilzeit für junge Mütter zur Kauf- frau für Büroma- nagement	VbFF Verein zur beruflichen Förde- rung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt Karine Beuth ☎ 79 50 99 23 k.beuth@vbff-ffm.de	Alleinerziehende Frau- en, bis 27 Jahre alt, Erstausbildung, Wohn- sitz in Frankfurt	18	Dreijährig, Beginn August, Nachbesetzung möglich	Integrative Ausbildung in TZ mit Vorbereitungs- kurs. Ausbildung beim Träger mit externen Praktika. Begleitung und Unterstützung, z. B. Organisation der Kinderbetreuung, Hilfe bei Konflikten im Betrieb, bei der Bewältigung des Schulstoffes und der Prü- fung, bei der Arbeitsplatzfindung
A 16	Jugend- und Sozialamt Ausbildungs- und Qualifizie- rungsbudget (Land Hessen)	Assistierte Aus- bildung in Teilzeit für junge Mütter	VbFF Verein zur beruflichen Förde- rung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt Frau Elke Bischoff ☎ 79 50 99 33 e.bischoff@vbff-ffm.de	Alleinerziehende Frau- en bis 27 Jahre und im SGB II-Bezug mit mindestens HASA	6	Beginn August Nachbesetzung möglich	Assistierte Ausbildung mit integrierter Vorbereitung. Unterstützung, z. B. bei der Organisation der Kin- derbetreuung, Hilfe bei Konflikten im Betrieb, bei der Bewältigung des Schulstoffes, der Prüfung, der Arbeitsplatzfindung
A 17	Jugend- und Sozialamt Jobcenter Frankfurt Ausbildungs- und Qualifizie- rungsbudget- budget (Land Hessen)	Ausbildung statt ALG II (AstA) Außerbetriebliche Ausbildung (BaE) integrativ	Smart-Work-Frankfurt- gGmbH Caritasverband Frankfurt e.V.	Jugendliche unter 27 Jahren Wohnsitz in Frankfurt Fördervoraussetzung SGBII Jugendliche unter 25 Jahren	12	Dauer: je nach Ausbildung 2 oder 3 Jahre. Beginn September 2016	Ausbildungen in trügereigenen Werkstät- ten/Betrieben mit sozialpädagogischem Förderan- gebot. Neben der Berufsschule werden Förderun- terricht sowie Prüfungsvorbereitung angeboten. Bewerbungstraining und Unterstützung bei der Arbeitsplatzsuche. Berufe: Fahrradmonteure/-innen, Restaurantfachkräfte, Tischler/-innen, Köche/- innen, Einzelhandelskaufleute, Büromanager/-innen

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Ausbildung (A)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
A 18	Jobcenter Frankfurt am Main	Ausbildung integrativ	Bildungswerk BAU Hessen-Thüringen e.V. EBL Frankfurt Am Poloplatz 4 60528 Frankfurt Matthias Gurth/Maike Roland ☎ 66 90 06 – 39/-23	Fördervoraussetzung: nach SGB II Jugendliche unter 25 Jahren	6	09/2017 – 08/2019	Bauberufe
A 19	Jobcenter Frankfurt	Außerbetriebliche Ausbildung	Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft Heddenheimer Landstraße 147, 60439 Frankfurt Frau Türkan Can / Herr Rolf Kronenberger ☎ 069-580909-10	Fördervoraussetzung: nach SGB II Jugendliche unter 25 Jahren	10	01.09.2017 – 31.08.2020 nur noch 2-jährige Nachbesetzung möglich	9 Berufsfelder: Bau/Architektur/Vermessung - Dienstleistungen sowie Wirtschaft/Verwaltung - Elektro sowie IT/Computer - Gesundheit, Soziales/Pädagogik sowie Naturwissenschaften – Landwirtschaft/Natur/Umwelt – Medien sowie Kunst/Kultur/Gestaltung – Metall sowie Technik/Technologiefelder – Produktion/Fertigung – Verkehr/Logistik
A 20	Bundesagentur für Arbeit	Assistierte Ausbildung AsA	Grone Bildungszentrum-gGmbH Friesstraße 20 60388 Frankfurt am Main Herr Uwe Sommerlad ☎ 069-40 89 98 720	Junge Menschen zur Ausbildungsvorbereitung und während der Ausbildung mit Unterstützungsbedarf	14 Plätze Phase I 40 Plätze Phase 2	01.03.2017 bis Übergang in Arbeit	Förderungsbedürftige junge Menschen und deren Ausbildungsbetriebe während einer betrieblichen Berufsausbildung (ausbildungsbegleitende Phase - Phase II) durch Maßnahmen der Assistierten Ausbildung mit dem Ziel des erfolgreichen Abschlusses der Berufsausbildung unterstützen. Die ausbildungsvorbereitende Phase kann nur gefördert werden, wenn sie nicht den Schulgesetzen der Länder unterliegt. AsA soll lernbeeinträchtigten oder sozialbenachteiligten jungen Menschen und deren Ausbildungsbetriebe von der Ausbildungssuche bis zum erfolgreichen Ausbildungsabschluss individuelle, kontinuierliche Begleitung und Förderung bieten. Die Assistierte Ausbildung kann in zwei Phasen

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Ausbildung (A)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
							durchgeführt werden: Phase I fakultativ vorgeschaltete ausbildungsvorbereitende Phase – ab Maßnahmebeginn Phase II ausbildungsbegleitende Phase – ab Ausbildungsbeginn bis zum individuellen erfolgreichen Ausbildungsabschluss Der zeitliche Umfang der Unterstützung und Begleitung der Teilnehmende beträgt: Phase I 39 Zeitstunden pro Woche (inklusive berufspraktischer Erprobungen) Phase II individuell auf den Teilnehmenden bezogenes Angebot der Unterstützung und Begleitung; davon mindestens 4 bis max. 9 Unterrichtsstunden für Austausch- und Lernangebote pro Woche Während Phase I erhalten die Teilnehmer BAB; während Phase II nach Antragstellung und Bedarf
A 21	Bundesagentur für Arbeit	BaE Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen kooperativer Form drei- und zweijährige Ausbildungsgänge BAE	Grone Bildungszentrum-gGmbH Friesstraße 20 60338 Frankfurt Frau Katharina Slenczka ☎ 069 – 40 89 98 730	Förderungsvoraussetzung nach §76 SGBIII (Lernbeeinträchtigte oder sozial benachteiligte Jugendliche) Teilzeit-Ausbildung ist möglich.	20	14.08.2017- 13.08.2020	Ausbildung in den Berufsfeldern Hotel- und Gaststätten, Holz, Farbe, Raumgestaltung, Körperpflege, Kosmetik, Garten- und Landschaftsbau, Gesundheit und Soziales, Lager, Handel, Wirtschaft und Verwaltung Vermittlung in reguläre Ausbildung wird angestrebt (Übergang im 2. Ausbildungsjahr) Ausbildung in den Ausbildungsgängen der freien Berufe ist nicht mehr möglich! (z. Bsp. Med.-, zahnmedizinische Fachangestellte)

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Ausbildung (A)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
A 23	Bundesagentur für Arbeit	BAE-Reha, Berufsausbildung in außerbetriebl. Einrichtungen Integrative Form	Kolping Bildungswerk Lange Str. 26-28 60311 Frankfurt Herr Schenck ☎ 24 75 035 – 15	Fördervoraussetzung §117 SGB III für lernbehinderte Jugendliche	10	14.08.2017 – 13.08.2020	Ausbildung als Hauswirtschafter/in, Hauswirtschaftshelfer/in, Koch/Köchin, Beikoch/Beiköchin, Fachkraft Gastgewerbe
A 24	Bundesagentur für Arbeit	BAE-Reha, Berufsausbildung in außerbetriebl. Einrichtungen Kooperative Form	StartHilfe Hochtaunus Verein zur beruflichen Qualifizierung e.V. Stockheimer Weg 14 61250 Usingen Frau Urban-Puhl ☎ 06081 – 5841 444	Fördervoraussetzung §117 SGB III für lernbehinderte Jugendliche	20	14.08.2017 – 13.08.2020	Ausbildungsort: Frankfurt-Rödelheim Berufsfelder Wirtschaft und Verwaltung, Garten- und Landschaftsbau, Lager/Handel, Farbe/Raumgestaltung, Kosmetik/Körperpflege, einschl. Fachwerkerausbildung nach (§ 66 BBiG/ § 42m HwO)
A 25	Staatliches Schulamt	Schulische Berufsausbildung an einer Höheren Berufsfachschule (Assistentenausbildung)	in verschiedenen Beruflichen Schulen			2 Jahre	Zugangsvoraussetzungen: Mittlerer Abschluss; in zwei dieser Fächer: Englisch, Deutsch, und Mathematik mindestens Note 3, ansonsten Auswahlverfahren; Altersgrenze 25. Lebensjahr noch nicht vollendet bzw. 23. Lebensjahr noch nicht vollendet (Sozialassistenz) Anmeldefrist: 30. April Die Fachhochschulreife kann durch Zusatzunterricht erworben werden

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Ausbildungsunterstützung (AU)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
AU 1	Jugend- und Sozialamt	LIA – Lernförderung in der Ausbildung	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt Franz Sindermann sindermann@zfw.de ☎ 95 10 97 – 400 ausbildung@zfw.de	Jugendliche / junge Erwachsene, unter 27 Jahre, AZUBIs in allen Ausbildungsberufen, Wohnsitz in Frankfurt	36 davon 6 externer Realschulabschluss	Jährlich, Beginn September Nachbesetzung jederzeit möglich	Umgang mit Problemen im Betrieb oder der Berufsschule, individuelle Förderung in praktischen, schulischen, pädagogischen Bereichen, Lernberatung und -begleitung in Kleingruppen – Lernen lernen, Förderung von Arbeitsmotivation und Selbstmanagement. Vorbereitung auf die Abschlussprüfung
AU 2	Jugend- und Sozialamt	FidA - Förderung in der Ausbildung (duales System) und in Altenpflegeausbildungen	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt Kornelia Stanic Tel.: 79 50 99 – 63 k.stanic@vbff-ffm.de	Frauen bis etwa 25 Jahre mit Problemen in der Ausbildung. Wohnsitz in Frankfurt. Unterstützung auch für Betriebe	52 davon 12 in der Altenpflege	jederzeit	Berufliche Beratung und Vermittlung von Qualifikationen für Auszubildende, z. B. Lernberatung, Zeitmanagement, Kommunikationstraining, Prüfungsvorbereitung, Stützunterricht, Vermittlung zwischen AZUBI und Betrieb, Bewerbungstraining. Sozialpädagogische Begleitung.
AU 3	Jugend- und Sozialamt	BinA Begleitung in der Ausbildung	IB-Technikzentrum für Mädchen und Frauen Kaiserstraße 72 60329 Frankfurt am Main Viktoria Hipke ☎ 24 24 70 65	Auszubildende mit Wohnsitz in Frankfurt	26	Jährlich, Einstieg jederzeit möglich	Bedarfsorientierte sozialpädagogische Unterstützung während der Ausbildung, Vermittlung von Lernstrategien, erfolgreiche Verselbstständigung, Coaching und Prüfungsvorbereitung, Unterstützung von Betrieben, Mediation bei Konflikten im Betrieb, Krisenmanagement Nachhilfe und Sprachförderung Deutsch

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Ausbildungsunterstützung (AU)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
AU 4 siehe auch BV 6	Jugend- und Sozialamt	Berufs- orientierung – Qualifizierung – Ausbildung für junge Männer	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt Werner Schmied ☎ 95 10 97 - 429 schmied@zfw.de	Junge Männer zwi- schen 16 und 27 Jah- ren mit Wohnsitz in Frankfurt am Main	15	Jährlich, Beginn September Einstieg jederzeit möglich	Berufsorientierung und -vorbereitung auf eine Ausbildung: Berufskunde, Bewerbungstraining, Kompetenztraining, Grundlagen EDV – mit betrieb- lichen Praktika – einjährig, Übergang in Ausbildung und Wechsel in begleitende Betreuung, sozialpä- dagogische Begleitung, Angebot: Kostenlose Not- fall-Kinderbetreuung in Zusammenarbeit mit der GFFB gGmbH
AU 5	Bundesagentur für Arbeit	abH - ausbil- dungsbegleitende Hilfen	Bildungswerk der hessischen Wirtschaft Heddernheimer Landstraße 147 60439 Frankfurt am Main Frau Henrich ☎ 58 09 09-71	Fördervoraussetzung: §75. SGB III und SGB II Auszubildende, die besonderer Hilfen bedürfen In Ausnahmefällen auch während der 2. Ausbildung	250	01.10.2016 - 30.09.2018 Laufender Ein- stieg möglich	Stütz- und Förderunterricht während der Ausbil- dung. Sozialpädagogische Betreuung während der Aus- bildung und Einstiegsqualifizierung (EQ) Zugang erfolgt über die Agentur für Arbeit
AU 6	Stadtschulamt Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Ver- kehr und Lan- desentwicklung ESF	QuABB (Qualifi- zierte Ausbil- dungsbegleitung in Betrieb und Berufsschule)	Gesellschaft für Jugendbe- schäftigung e.V. (gjb) Kurfürstenstraße 18 60486 Frankfurt am Main Christian Putsche ☎ 20 45 741-16	Auszubildende, die sich in einer dualen Ausbil- dung befinden, alters- unabhängig, Auszubildender, Betrieb oder die Berufsschule müssen aus/in Frank- furt sein	offen	01.07.2017 – 30.06.2019	QuABB hilft durch Beratungs- und Unterstützungs- angebote Ausbildungsabbrüche zu vermeiden. Beratung von Auszubildenden, Ausbildern und Ausbilderinnen, Einzelfallbegleitung, Kriseninter- vention, Alltagshilfen, Entwicklungsförderung, Anschlussperspektiven sichern
AU 7	Stiftungen	Ausbildungs- Coaching	KUBI, Verein für Kultur und Bildung e.V. Berger Straße 279 60389 Frankfurt am Main Abena Bernasko ☎ 48 98 65 – 30	Jugendliche mit Ausbil- dungsvertrag unter 27 Jahre, die eine Unter- stützung / Begleitung benötigen	im Schnitt 40	fortlaufend	Kostenloses Beratungs- und Unterstützungsange- bot für Auszubildende um alle Problembereiche, Fragen und Themen der Ausbildung laufender Einstieg möglich

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Ausbildungsunterstützung (AU)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
AU 8	Handwerkskammer (HWK)	Vorbereitungslehrgänge für Gesellen- und Abschlussprüfungen	Akademie des Handwerks im Berufsbildungs- und Technologiezentrum Frankfurt, Schönstraße 21 60321 Frankfurt ☎ 97172-310 oder: 0180-11 22 33 20 oder ☎ 97172-16	Auszubildende in handwerklichen und kaufmännischen Berufen			Informationen über das Kursprogramm unter: www.hwk-rhein-main.de weiterbildung@hwk-rhein-main.de
AU 9	ohne	Vorbereitungslehrgänge für Gesellen- und Abschlussprüfungen	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt Franz Sindermann ☎ 95 10 97 – 428 sindermann@zfw.de	Auszubildende		auf Anfrage	Prüfungsvorbereitung für Selbstzahler Kurse für kaufmännische Ausbildungsberufe finden zweimal jährlich für die Dauer einer Woche statt. Weitere Berufe auf Anfrage www.zfw.de
AU 10	ohne	Vorbereitungskurs auf die Abschlussprüfung	Verein zur beruflichen Förderung von Frauen e.V. (VbFF) Tamara Fisch ☎ 79 50 99 – 25/-38	Auszubildende als Rechts- und Notarfachangestellte		auf Anfrage	Prüfungsvorbereitung Selbstzahlerinnen
AU 11	ohne	Prüfungsvorbereitungskurs	Carl-Oelemann-Schule Carl-Oelemann-Weg 5 61321 Bad Nauheim ☎ 06032- 782-100	Auszubildende zur/zum Medizinischen Fachangestellten			Informationen über das Fortbildungsprogramm unter: www.laekh.de

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Qualifizierende Beschäftigung (QB)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
QB 1		Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ), Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ), Bundesfreiwilligen Dienst (BFD)	Deutsches Rotes Kreuz in Hessen Volunta gGmbH Niederlassung Frankfurt Lange Straße 57 60311 Frankfurt ☎ 0611-95249000 Servicenummer ☎ 0611 – 95 24 90 00	Erfüllung der gesetzlichen Schulpflicht, für 16-26 Jährige, die eine Berufsorientierung suchen und sich bürgerschaftlich engagieren wollen	ca. 130 in Frankfurt ca.1050 In ganz Hessen nicht aktualisiert	6 – 18 Monate zu jedem 01. und 15. eines Monats	Der BFD wird zu den gleichen Bedingungen wie FSJ/FÖJ angeboten Mitarbeit in unterschiedlichen sozialen, ökologischen und kulturellen Einrichtungen www.volunta.de jennifer.thiemann@volunta.de patricia.behringer@volunta.de carmen.czaja@volunta.de bettina.heun@volunta.de
QB 2		Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ), Bundesfreiwilligendienst (BFD), vorr. ab Mitte 2017 auch FSJ+Q (Erlangen des Haupt- oder Realschulabschlusses während des Freiwilligendienstes)	DRK-Schwesternschaft Marburg e.V. Deutschhausstraße 25 35037 Marburg Tel.: 06421 – 6003 141	Erfüllung der gesetzlichen Schulpflicht bzw. nach dem Hauptschulabschluss; für junge Menschen ab 16 Jahren, die ihre Ausbildungschancen verbessern, sich beruflich orientieren oder sich sozial engagieren möchten	Diverse Plätze in den Bereichen Frankfurt am Main, Rheingau-Taunus-Kreis, Wetterau, Marburg-Biedenkopf, Gießen, Schwalmstadt, Bad Wildungen, Wetzlar	Laufzeit: 6-18 Monate Beginn ist bei freien Plätzen das gesamte Jahr über möglich	Einsatzmöglichkeiten: Pflege, psychiatrische Einrichtungen, Operationstechnischer Bereich, Rehabilitationsbereich, sozialpädagogische Einrichtungen Bewerbungen am besten über das Online-Formular unter www.fsjmarburg.de

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Sprachförderung (SF)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
SF 1	Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)	Integrationskurse	Migrationsberatungsstellen (MBE) Jugendmigrationsdienste (JMD) Adressen unter www.integrationskurse-frankfurt.de	ein <u>auf Dauer ausgerichteter</u> Aufenthalt oder <u>deutsche</u> Staatsangehörigkeit, EU-Bürger, Schulpflicht erfüllt Anmeldung bei SGB II über Jobcenter, alle anderen stellen einen Antrag beim BAMF			für verschiedene Lernergruppen, auch Alphabetisierung und für junge Erwachsene Inhalt: Grundstufe Deutsch - auf alle Lebenslagen bezogen 600 – 900 UE, weitere 300 UE möglich (<i>nicht aktualisiert</i>) Für Leistungsempfänger kostenlos, für alle anderen 1 €/ UE (<i>nicht aktualisiert</i>) Hilfestellung: Träger der Deutschkurse und MBE und JMD Seit dem 06.08.2016 gilt ein neues Integrationsgesetz in Deutschland. Infolgedessen wurde auch die Integrationskursverordnung (IntV) geändert. Zahlreiche Änderungen, u.a. zur Steigerung der Transparenz des Integrationskursverfahrens, wurden vorgenommen. www.bamf.de/DE/Willkommen/DeutschLernen/Integrationskurse/integrationskurse-node.html

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Sonstige Angebote (SA)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
SA 1		„Arbeit inklusive!“ für Menschen mit Behinderungen	Gemeinsam leben Frankfurt e.V. c/o Ernst-Reuter-Schule II Hammarskjöldring 17 a 60439 Frankfurt ☎ 212 - 34071 arbeit-inklusive@gemeinsamleben-frankfurt.de	Menschen mit Behinderungen, die Anspruch auf gesetzliche Leistungen zur Teilhabe haben. Diese können sie sich in den meisten Fällen als Geldbetrag („Persönliches Budget“) ausbezahlen lassen und damit ihre Unterstützungsmaßnahmen selbst „einkaufen“. Kostenträger sind in der Regel die Agentur für Arbeit, die jeweiligen Sozialrathäuser oder der Landeswohlfahrtsverband.	offen	Laufend Einstieg jederzeit	Arbeit inklusive!“ eröffnet jungen Menschen mit Behinderungen einen selbstbestimmten Weg in den Beruf. Ziel des Projekts ist die gleichberechtigte Tätigkeit in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarkts. Im Mittelpunkt unserer Beratung und Maßnahmen stehen die Wünsche und Fähigkeiten des einzelnen Menschen. Grundlage unserer Arbeit ist die UN-Behindertenrechtskonvention. Die Finanzierung erfolgt über Kostenträger, hauptsächlich in Form des „Persönlichen Budgets“. Unser Projekt setzt insbesondere beim Übergang von der Schule in den Beruf an. Es steht aber auch Interessenten offen, die ihren bereits eingeschlagenen Berufsweg ändern möchten. Leistungen: Begegnen auf Augenhöhe, gemeinsame Suche nach der am besten passenden Lösung Beratung über die Leistungen von Kostenträgern und Voraussetzungen dafür Unterstützung im Antragsverfahren für das „Persönliche Budget“ Beratung zu individuellen Möglichkeiten beim Übergang Schule/Beruf Berufliche Orientierung und Qualifizierung Individuelle Praktikums- und Arbeitsplatzsuche Persönliche Förderung und Einarbeitung in den Betrieben Beratung und Begleitung im Praktikum und bei der Arbeit

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Beratung / Clearing (BC)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BC 0	Agentur für Arbeit Frankfurt am Main	Berufs- und Studienberatung	Berufs- und Studienberatung Fischerfeldstr. 10-12 60311 Frankfurt am Main Frankfurt-Main.Berufsberatung@arbeitsagentur.de 0800 4 5555 00	Alle Ratsuchenden mit Beratungsbedarf zu Berufsorientierung, Berufs- und Studienwahl, Ausbildungsvermittlung	Offen	laufend	Berufsberatung, Berufsorientierung, Unterstützung im Berufswahlprozess, Ausbildungsvermittlung, Förderung vor und während der Ausbildung. Berufs- und Studienberater bieten in allen allgemeinbildenden und beruflichen Frankfurter Schulen Berufsorientierungsunterricht und regelmäßige Sprechstunden in den Schulen an. Zusätzlich ist Beratung in der Agentur für Arbeit nach Terminvereinbarung (Frankfurt-Main.Berufsberatung@arbeitsagentur.de möglich. Im Jugendjobcenter (Hainer Weg 44, 60599 Frankfurt am Main) wird jeden Montag und Donnerstag von 09:00 bis 15:00 Uhr eine offene Sprechstunde angeboten.
BC 1	Jugend- und Sozialamt	Patenschaft für Ausbildung im Gallus	Jugend braucht Arbeit e.V. Rebstöcker Str. 70 60326 Frankfurt Salvatore Plumari ☎ 75 08 68 20 s.plumari@jugendbrauchtarbeit-ffm.de	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre alt mit Wohnsitz in Frankfurt	offen	laufend	Einzelfallberatung, Unterstützung beim Schulabschluss und während der Ausbildung durch Ehrenamtliche (Patinnen/Paten). Dies umfasst neben der hauptamtlich besetzten offenen Beratungsstelle (Ausbildungs- und Schullaufbahnberatung) eine Gruppe von ehrenamtlich Tätigen, die Lernunterstützung beim externen Schulabschluss anbietet, Lernbegleitung in und durch eine Berufsausbildung, z.B. Unterstützung beim Erstellen von Bewerbungsunterlagen, Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche, fachtheoretische Nachhilfe für die Berufsschule und Gesellenprüfungen.
BC 2	Jugend- und Sozialamt	Beratungs- und Clearingstelle für Mädchen und junge Frauen - MINA	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt Anke Henigin ☎ 79 50 99 32 a.henigin@vbff-ffm.de	Frauen bis 27 Jahre alt, Wohnsitz in Frankfurt	offen	laufend	Einzelfallberatung zu allen Fragen um die Themen Bildung und Beruf, insb. für Schulabgängerinnen, Mütter und geflüchtete Frauen blog für Mädchen und junge Frauen http://mina-frankfurt.de/ Offener Bewerbungs-Check Mittwochs von 15-17 Uhr Tandemprojekt MinaMeets für junge Frankfurterinnen

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Beratung / Clearing (BC)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
							nen und geflüchtete junge Frauen Selbstlernprogramm "Deutsch als Fremdsprache" an den Laptops Terminvereinbarung unter 069 / 795099-41 oder -51
BC 3	Jugend- und Sozialamt	Beratungs- und Clearingstelle für Mädchen und junge Frauen	IB - Technikzentrum für Mädchen und Frauen Kaiserstr. 72 60329 Frankfurt Martina Düssel ☎ 24 24 70 56 Martina.duessel@internationaler-bund.de Beatrice Anlauff ☎ 24 24 70 67	Mädchen und junge Frauen bis 27 Jahre alt, alle Schulformen und Schulabschlüsse, Wohnsitz in Frankfurt	offen	laufend	Einzelberatung nach Vereinbarung: Mo - Do 10.00 - 16.00 Uhr, individuelle Unterstützung und Begleitung bei der Berufsorientierung und im Übergang in eine Berufsausbildung/Berufstätigkeit, Unterstützung bei der Suche nach Praktikums-, Ausbildungs- oder Arbeitsplätzen, beim Schreiben von Bewerbungen und beim Wiedereinstieg in Berufsausbildung/ Arbeit, Berufsorientierung für Mädchen und junge Frauen in untypischen Berufsbereichen, Seminare, Ferienangebot, Girl's Day
BC 4	Jugend- und Sozialamt	OMO – Orientierungsmobil	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt Eva Scharf ☎ 95 10 97 – 400 scharf@zfw.de Mobil: 0151 – 21575580 perspektive@zfw.de	Jugendliche und junge Erwachsene in den Stadtteilen	offen	laufend	Mobile niedrigschwellige Beratung vor Ort (Multivan) insbesondere von Schülern und Jugendlichen am Übergang zur Arbeitswelt. aber auch von Eltern. Themen: Berufliche Orientierung, Berufsvorbereitung und Ausbildung, Bewerbung, Praktikums- und Stellensuche, Zusammenarbeit mit Behörden, Kontakt zu Beratungsstellen. Dienstags von 14:00 bis 16:00 Uhr in der Otto-Brenner-Siedlung in Sossenheim und 16:00 bis 18:00 Zeilsheim, Parkplatz Stadthalle Mittwochs 16.00 bis 18.00 Uhr in Unterliederbach, Sieringstraße Donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr in der Hermann-Brill-Straße in Sindlingen. Einmal im Monat (außer in der Ferienzeit) von 12.00 bis 14.00 Uhr vor der Meisterschule in Sindlingen.

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Beratung / Clearing (BC)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BC 5	Jugend- und Sozialamt	Chance Beruf – Offene Anfragen zur beruflichen Orientierung und Vermittlung	Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. Kurfürstenstraße 18 60486 Frankfurt am Main Joachim Brehm ☎ 20 45 741–21 Daniela Gärtner ☎ 20 45 741–07 Tomislav Marijan ☎ 20 45 741–29 Luise Martin ☎ 20 45 741–11	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre mit Wohnsitz in Frankfurt am Main	offen	laufend	Beratung, Orientierung, Vermittlung, Begleitung von benachteiligten Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowie jungen Menschen, deren berufliche Eingliederung durch eine psychische Problematik erschwert ist. Offener Zugang Kooperation mit sozialen Diensten Förderung von individuellen Maßnahmen Schaffung von niedrigschwelligen Zugangswegen zu Qualifizierung und Beschäftigung Servicestelle für Einrichtungen der Jugendhilfe, Eltern, Lehrer, Mitarbeiter von Fachdiensten und alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die berufliche Informationen und Unterstützung benötigen.
BC 6	Jugend- und Sozialamt	Chance Beruf – Coaching für junge Geflüchtete	Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. Kurfürstenstraße 18 60486 Frankfurt am Main Oscar Arias ☎ 20 45 741 -27 Marie-Theres Gervink ☎ 20 45 741-08	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre mit Fluchthintergrund	offen	laufend	Planung, Orientierung, Vermittlung, Begleitung Offener Zugang, in der Regel durch Eigeninitiative oder über soziale Dienste und Betreuungseinrichtungen Das Beratungsangebot findet zusätzlich mittwochs im FRAP-Beratungszentrum, Mainzer Landstraße 405, statt.

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Beratung / Clearing (BC)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BC 7	Jugend- und Sozialamt	Beratungsstelle Stuttgarter Straße und Bewerbungszentrum im Jobcenter	Internationaler Bund (IB) Stuttgarter Str. 19 60329 Frankfurt Karin Kiefer ☎ 23 45 40 Karin.Kiefer@internationaler-bund.de	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre alt, Wohnsitz in Frankfurt	offen	laufend	Niedrigschwelliges Beratungsangebot mit ganzheitlichem Ansatz. Individuelle Berufs- und Schulwegplanung, Berufseignungstests, Bewerbungsunterstützung und Coaching.
BC 8	Jugend- und Sozialamt	Jugendberufshilfe Fechenheim – Beratung und Begleitung in der Phase der Ausbildungsplatzsuche und Berufsfindung	ASB Lehrerverein Alt Fechenheim 68 60386 Frankfurt; Hermann Holm ☎ 40 89 35 80 info@jugendberufshilfe-fechenheim.de jbh.fechenheim@lehrerverein.de	Jugendliche / junge Erwachsene bis 25 Jahre alt, Wohnsitz im Frankfurter Stadtteil Fechenheim bzw. in angrenzenden Stadtteilen	offen	laufend	stadtteilbezogene Beratung zur Berufsorientierung, Unterstützung bei der Praktikums-/Ausbildungsplatzsuche, Suche nach einem Arbeits- oder Schulplatz, Jugendschuldenberatung
BC 9	Jugend- und Sozialamt	Gallus 1:1 für Ausbildung	Sportkreis Frankfurt e.V. Gallusprojektbüro Fischbacher Str. 24 60326 Frankfurt am Main Helga Roos ☎ 75 00 38 00 oder 0176 – 511 79 808 helga.roos@sportkreis-frankfurt.de sportkreis-ffm-gallus@t-online.de	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre, Wohnsitz im Frankfurter Stadtteil Gallus sowie auszubildende und ausbildungsbereite Unternehmen im Stadtteil Gallus	offen	laufend	Niedrigschwelliges stadtteilorientiertes Angebot um Jugendliche und Firmen passend zueinander in Ausbildung und Beschäftigung zu bringen. Lebensweltorientierte Einzelberatung; insbesondere Bildungs- und Berufsplanung, Unterstützung bei Behördenkontakten. Akquise zusätzlicher Praktikums- und Ausbildungsstellen, Unterstützung von Ausbildungsbetrieben. Mobiles Beratungsangebot in Vereinen.

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Beratung / Clearing (BC)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BC 10	Jugend- und Sozialamt	Jobscouts Am Bügel	Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt e.V. Oberer Kalbacher Weg 8 60437 Frankfurt ☎ 58 60 72 58	Jugendliche / junge Erwachsene, 18 bis 27 Jahre alt in verschiedenen Problemlagen, Wohnsitz im Frankfurter Stadtteil Am Bügel	offen	laufend	Niedrigschwellige Anlaufstelle für Jugendliche mit ganzheitlichem Beratungs- und Unterstützungsansatz. Hilfe bei der Integration in Qualifikation, Ausbildung und/oder Arbeit (Erstellen von Bewerbungsunterlagen, Suche nach Praktikums- oder Ausbildungsplätzen, Begleitung zu Behörden und Unterstützung bei der Korrespondenz). Klärung allgemeiner Lebensumstände, Krisenintervention, aufsuchende Arbeit.
BC 11	Jugend- und Sozialamt	Bewerbungszentrum – Interkulturelles Jugendcoaching	KUBI Verein für Kultur und Bildung e.V., Burgstraße 106 · 60389 Frankfurt Brigitte Topcu ☎ 46 09 40 61 Mike Wozny ☎ 46 09 44 12 Karin Prinz ☎ 46 09 42 87 prinz@kubi.info	Jugendliche und junge Erwachsene, 16 bis 27 Jahre alt, Migrationshintergrund, Wohnsitz in Frankfurt	offen	laufend	Unterstützung bei dem Übergang Schule in Beruf, Bewerbungstrainings, Coaching von Migrantinnen zur Entwicklung personeller, sozialer Kompetenzen und nachhaltiger Lebensgestaltung, Mentoring, Praktikumsbegleitung
BC 12	Jugend- und Sozialamt	Internetauftritt projektberuf.de	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt Kornelia Stanic ☎ 79 5099-63 m.fujimura@vbff-ffm.de	Jugendliche und junge Erwachsene			Informationen und Links zu den Themen Berufseinstieg, Ausbildung und Beruf und vielem, was dazu gehört (Ansprechpartner, Beratungsangebote, Möglichkeiten und Alternativen zur Berufswahl oder zum Besuch weiterführender Schulen, zur Bewerbung, Tests usw.) als Orientierungshilfe für Schüler, Auszubildende, Eltern, Lehrer, Betriebe und alle anderen, allgemein und auf Frankfurt am Main bezogen

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Beratung / Clearing (BC)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BC 13	Jugend- und Sozialamt	Berufsorientierende Elternarbeit – Perspektive Beruf	Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb) Kurfürstenstraße 18 60486 Frankfurt Anita Lemaile ☎ 20 45 741 – 17	Eltern von Schülern der Abgangsklassen verschiedener Schulformen und Jugendlichen und jungen Erwachsenen ohne Ausbildungsplatz, Wohnsitz in Frankfurt	offen	laufend	Informationen zu Schule und Beruf Beratung für Eltern Elternhotline persönliche Elternsprechstunde nach Terminvereinbarung Elterninformationsveranstaltungen
BC 14	Jugend- und Sozialamt	Jugendberufshilfe im JJC	Team Jugendberufshilfe im Jugendjobcenter Hainer Weg 44 60599 Frankfurt Buchstaben A-D: Bianca Päsel Tel: 59769-314 Bianca.paesel@jobcenter-ge.de Buchstaben E-J: Sahar Bayat Tel: 59769-107 Sahar.Bayat@jobcenter-ge.de Buchstaben K-O: N.N. Tel.: 59769-220 Buchstaben P-Z: Lars Herbertz Tel.: 59769-366 Lars.Herbertz@jobcenter-ge.de	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre mit multiplen Problemlagen	offen	jederzeit	Individuelle und bedarfsorientierte berufliche Beratung, Orientierung und Vermittlung. Aufsuchende Arbeit. Heranführung der TN an das Regelsystem. Umsetzung der geplanten Schritte in Kooperation mit dem Jobcenter, sozialen Diensten, Trägern der JBH und Betrieben.

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Beratung / Clearing (BC)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BC 15	Frankfurter Unternehmen	Berufliche Integration von Flüchtlingen in Frankfurt-Rhein-Main - BIFF	Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb) Kurfürstenstr. 18 60486 Frankfurt AnsprechpartnerInnen: Anita Lemaile, Tel.: 2045741-17 anita.lemaille@gjb-frankfurt.de Katja Mohrbacher Tel.: 2045741-09 katja.mohrbacher@gjb-frankfurt.de	Zugewanderte ab 16 Jahren mit Bleibeperspektive (mindestens Duldung oder Aufenthaltsgestattung)	offen	laufend	Frankfurter Unternehmen stellen EQ- und Ausbildungs- sowie Arbeitsplätze für Flüchtlinge bereit. Programm in 3 Phasen: Phase 1: Berufsorientierung (Elektro, Metall/Mechatronik und weitere Handwerksberufe, Lagerlogistik, GaLa, Facility Management, Fachkraft für Abfallwirtschaft, Schutz und Sicherheit, Küche, Chemie, Lebensmitteltechnik) Phase 2: Qualifizierung (Praktikum, EQ) Phase 3: Ausbildung
BC 16	Stadt Frankfurt Frauenreferat	Einzelfallberatung	berami – berufliche Integration e.V. Burgstr. 106 60389 Frankfurt Yasemin Yüksel Sezginer ☎ 91 30 10 - 24 yueksel@berami.de	Für Migrantinnen und Frauen mit/ohne Berufsabschluss			Beratung für Arbeit, Beruf und Bildung
BC 17		Beratungsangebot der Jugendmigrationsdienste (JMD) und der Migrationsberatungsstellen (MEB)	Adressen unter www.integrationskurse-frankfurt.de	JMD 16-27 Jahre MEB ab 21 Jahre			Zugang freiwillig und kostenlos für alle Interessierten und Teilnehmer/-innen der Integrationskurse, das Angebot kann auch noch ein bis zwei Jahre nach den Integrationskursen in Anspruch genommen werden. Beratung zu allen Lebenslagen Viele Träger bieten Beratung in Herkunftssprachen an

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Beratung / Clearing (BC)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BC 18	Handwerkskammer (HWK)	Ausbildungsberatung	Handwerkskammer HWK für Frankfurt: Oliver Flaß ☎ 97 172 - 174 flass@hwk-rhein-main.de	Ausbildungsplatzsuchende/Auszubildende			Grundsätzliche Informationen zu anerkannten Ausbildungsberufen in Handwerksunternehmen und Beratung bei Fragen und Problemen während der Ausbildung Lehrstellenbörse über die homepage Handwerkskammer Rhein-Main
BC 19	Industrie- und Handelskammer (IHK)	Ausbildungsberatung	Industrie- und Handelskammer - IHK einzelne Ausbildungsberater ☎ 2171 – 1228	Ausbildungsplatzsuchende/Auszubildende			Grundsätzliche Informationen zu anerkannten Ausbildungsberufen in Industrie- und Handelsunternehmen sowie Beratung bei Fragen zur Ausbildung und Problemen während der Ausbildung Lehrstellenbörse über die homepage www.frankfurt-main.ihk .
BC 20	Landesärztekammer Hessen	Ausbildungsberatung	Landesärztekammer Hessen Einzelne Ausbildungsberater ☎ 069 – 97672 – 0	Auszubildende zur/zum Medizinischen Fachangestellten			Grundsätzliche Informationen zum Ausbildungsberuf MFA. Beratung bei Fragen und Problemen
BC 21	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung ESF	Ausbildungs- und Karriere-Beratung für Berufe der Bauwirtschaft	Bildungswerk BAU Hessen-Thüringen e.V. Am Poloplatz 4, 60528 Frankfurt Herr Gurth ☎ 069/669006-39 gurth@biw-bau.de , und Frau Roland ☎ 069/669006-23, roland@biw-bau.de	alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die sich für eine Ausbildung oder ein Studium in der Bauwirtschaft interessieren	unbegrenzt	laufend	Beratung für Jugendliche, die an einer Ausbildung/einem Studium in den Berufen der Bauwirtschaft interessiert sind. Vermittlung in Ausbildung und Duales Studium. Vermittlung von Jugendlichen mit multiplen Vermittlungshemmnissen in berufsorientierende bzw. berufsvorbereitende Projekte der Bauwirtschaft mit dem Ziel der Begründung eines Ausbildungsverhältnisses

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Beratung / Clearing (BC)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BC 22	Jugend- und Sozialamt	Integrationshilfen für Jugendliche Beratung und Begleitung von Jugendlichen	Internationales Familienzentrum e.V. Integrationshilfen für Jugendliche Ostendstraße 70 60314 Frankfurt am Main Santiago Palau Herrero Malika Aghsain Jasmin Sadiq Fehmi Odabas ☎ 069/943444-40 integrationshilfen@ifz-ev.de	Benachteiligte Frankfurter Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14-27 Jahre Besonderer Schwerpunkt: Arbeit mit Jugendlichen mit Migrationsgeschichte Stadtteilübergreifendes Angebot	offen	laufend	Kostenfreie Beratung und Begleitung bei der schulischen und beruflichen Orientierung und Eingliederung, der Suche nach Praktikums-, Ausbildungs- und Arbeitsstellen, der Erstellung von Bewerbungsunterlagen, der Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche, bei Problemen in Schule und Ausbildung, Konflikten in Familie und Beziehung, im Umgang mit Behörden, bei Fragen zum Zuwanderungsgesetz, zur rechtlichen Integration, zu Gesundheit und Sucht sowie bei interkulturellen Fragen und Konflikten. Beratungen auch in den Sprachen Türkisch, Tamazight (Berberisch), Arabisch, Französisch, Spanisch und Englisch. Gespräche in anderen Sprachen können ebenfalls organisiert werden. Auch aufsuchende Angebote an Schulen und Kooperationen mit Migrantenorganisationen.
BC 23	Bundesministerium für Bildung und Forschung ESF	KAUSA Service-stelle Frankfurt am Main	KUBI – Verein für Kultur und Bildung e.V. Durchführung in: Edisonstraße 13a 60388 Frankfurt Veronica Bereket ☎ 06109 – 96910-14 E-Mail: bereket@kubi.info	Jugendliche mit Migrationshintergrund und Geflüchtete	offen	01.07.2016 – 30.06.2019	Erst- und Verweisberatung zum Übergang in Ausbildung für Jugendliche mit Migrationshintergrund und Geflüchtete